Amtsblatt der Großen Kreisstadt Zittau

28. Jahrgang, Nr. 318

Dienstag, 10.09.2019

Zittauer Stadtanzeiger

IN DIESER AUSGABE:

Stadtratsbeschlüsse	2
Fraktionsbeiträge	5
Bekanntmachungen	6
Pressemitteilungen	7
Kultur und Tourismus	8
Informationsblatt der Ortschaften	12

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Lesen Sie mehr über unsere Azubis
- Neue LaNDER³-Halle in Zittau eröffnet
- Erfahren Sie alle neuen Sitzverteilungen im Stadtrat
- zittau.de - jetzt auch in tschechischer Sprache
- Neue Leader-Förderrunde beginnt
- Erster Zwiebelmarkt & Kochshow mit Verkostung
- Besuchen Sie die neue Sonderschau im Museum
- Kulturhauptstadt 2025 mit neuem Motto und Bewerbungsbuch

Zittau

zittau.de

Zwei Auszubildende starten bei der Stadtverwaltung Zittau ins Berufsleben

Die Stadtverwaltung Zittau bildet seit vielen Jahren junge Menschen aus und wird daran auch in den kommenden Jahren festhalten.
Seit 1. September 2019 begannen zwei neue Auszubildende (Foto rechts) ihre dreijährige Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten. Sie haben bereits die ersten Wochen ihrer Ausbildung hinter sich und schauen einer spannenden Ausbildungszeit entgegen. Damit werden derzeit 5 Jugendliche bei der Stadtverwaltung ausgebildet. Großes Bestreben ist es, den Jugendlichen, die bei uns eine Ausbildung absolvieren, auch im Anschluss an einen erfolgreichen Abschluss, eine Perspektive in der Stadtverwaltung Zittau zu geben. Wir setzen nicht nur hohe fachliche Maßstäbe, sondern legen auch großen Wert auf Teamfähigkeit, Bürgerfreundlichkeit und gute schulische Leistungen. Die Bandbreite der praktischen Ausbildung ist sehr groß. So lernen die Auszubildenden während ihrer dreijährigen Ausbildung etwa 25 unterschiedliche Aufgabengebiete und Referate kennen und erhalten somit die Möglichkeit herauszufinden, wo ihre möglichen Neigungen für die Zukunft liegen.
Drei Jugendliche haben im August ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beendet. Sie werden nun systematisch in ihre zukünftigen Arbeitsplätze eingearbeitet, und als Mitarbeiterinnen im Bürgeramt, im Bauamt und im Amt für Finanzwesen Aufgaben übernehmen und die bestehenden Teams verstärken.

Jonas Köhler und Tinka Voigt nach der offiziellen Begrüßung auf dem Rathausbalkon, Foto: STV Zittau

Jugendliche, die Interesse an einer Ausbildung zum/r Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung Zittau haben, finden die Ausschreibung für das Ausbildungsjahr 2020 ab Mitte Oktober auf unserer Internetseite www.zittau.de.

Birgit Kratzer
+49 (0) 3583 752-143
b.kratzer@zittau.de
Leiterin Referat Personal und Organisation

Programm Seite 9

Liebe Zittauerinnen und Zittauer,

ein heißer Sommer liegt hinter uns. Begeisternde Feste, hochkarätige Sportveranstaltungen und viel Badewetter brachten uns gut ins Schwitzen und auch auf politischer Ebene ging es oft alles andere als kühl zu. Die Landtagswahlen liegen nun hinter uns und die Wählerinnen und Wähler haben sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, Ministerpräsident Michael Kretschmer erneut mit der Regierungsbildung zu beauftragen. Auch direkt in unserem Wahlkreis haben viele Engagierte um Stimmen für einen Sitz im Sächsischen Landtag geworben. Ich danke ausdrücklich allen, die sich dieser wichtigen Aufgabe stellen wollten, gratuliere Stephan Meyer zum erneuten Gewinn des Direktmandates und wünsche allen Kandidatinnen und Kandidaten aus unserem Landkreis, welche es über die Landeslisten ihrer Parteien geschafft haben, viel Erfolg für ihre Arbeit. Nun gilt es konzentriert und zum Wohle der Menschen im Freistaat Sachsen die kommenden Jahre zu gestalten. Auch in unserer Stadt sind die politischen Gremien inzwischen neu aufgestellt und der neue Stadtrat hat die Arbeit aufgenommen. Ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Fraktionen. Innerhalb der Verwaltung ist die Neustrukturierung der Ämter und Referate nun abgeschlossen und ich begrüße herzlich Herrn Philipp Fay, den neuen Beigeordneten, im Dienst unserer Stadt.

Neues interdisziplinäres Forschungstechnikum

Für unsere Zukunft braucht es natürlich nicht nur politische Anstrengungen. Nicht zuletzt sind es Höchstleistungen in Forschung und Lehre, die unsere Gesellschaft voranbringen. Daher freut es mich ganz besonders, dass im August das sogenannte LaNDER³-Technikum der Hochschule Zittau/Görlitz eröffnet wurde. An der Stelle des ehemaligen Hochschullagers steht nun eine neue Halle ausgestattet mit modernster Technik, um den Prozess von der Entstehung bis zum Recycling von naturfaserverstärkten Kunststoffen zu erforschen. Möglich gemacht hat das ein erfolgreicher Forschungsantrag eines interdisziplinären Teams unserer Hochschule gemeinsam mit weiteren Forschungspartnern wie dem Fraunhofer IWU und unserem Mittelstand. Wir freuen uns auf die kommenden zukunftsweisenden Projektschritte.

Noch ein Zukunftsprojekt macht Fortschritte

Am 30. September wird das Bewerbungsbuch der Dreiländerregion Oberlausitz für den Titel Kulturhauptstadt Europas 2025 abgegeben. Das sechzig Seiten umfassende Buch bereitet die für die erste Runde schließlich entscheidende Präsentation vor der Jury im Dezember 2019 vor. Außerdem ist das Buch Grundlage für unsere weitere Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden der Region.
Parallel zur Arbeit am Bewerbungstext finden aktuell zahlreiche Arbeitsbesuche des Kulturhauptstadt-Teams bei den Partnern in Deutschland, Polen und Tschechien statt, um den Boden zu bereiten für konkrete Kooperationsprojekte für ein gemeinsames Kulturhauptstadtjahr.

Tschechische Sprachversion online

Um gerade mit unseren Nachbarn in Polen und Tschechien die Kommunikation zu verbessern, ist in den vergangenen Monaten unsere städtische Webseite www.zittau.de in die tschechische und polnische Sprache übertragen worden. Ich sage bewusst übertragen und nicht übersetzt, denn die Seiten wurden bis ins Detail darauf geprüft, ob die Inhalte für polnische bzw. tschechische NutzerInnen von Interesse sind und erst dann übersetzt oder sogar mit speziellen Inhalten ergänzt. Die tschechische Version ist bereits online, bei der polnischen Sprachfassung laufen die letzten Arbeiten vor dem Start.

Sie sehen, viele Zeichen stehen in diesem Herbst auf Zukunft. Nach dem heißen Sommer wünsche ich uns allen einen kühlen Kopf und viel Elan für die Arbeit für unsere Stadt.

Ihr T. Zenker
Oberbürgermeister

Offizielle Begrüßung (02.09.) zum Amtsantritt des Beigeordneten der Stadt Zittau, Herrn Philipp Fay, durch Herrn OB Zenker im Bürgersaal des Rathauses
Foto: Marcel Schröder

Sie möchten den Zittauer Stadtanzeiger, unser Amtsblatt der Stadt Zittau, zukünftig abonnieren, online lesen, bestellen?

zittau.de

Beschlüsse des Stadtrates

Beschluss-Nr. 097/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestätigt die vom alten Stadtrat mit BV 109/2018 am 28.06.2018 festgestellten Sitzungstermine für **2019**:
26.09.; 24.10.; 21.11.; 12.12.2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt folgende Termine für seine regelmäßigen Sitzungen im Jahr **2020**: 30.01., 27.02., 26.03., 30.04., 28.05., 25.06., 23.07., 24.09., 29.10., 26.11, 17.12.2020.
Die Sitzungen finden im Regelfall um 17.00 Uhr im Rathaus Zittau, Bürgersaal statt.
Zittau, 22.08.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 111/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau stellt fest, dass Herr Bernd Dittmann gemäß § 18 Abs. 1 Pkt. 2 SächsGemO aus dem Zittauer Stadtrat ausscheidet.
An seiner Stelle rückt der als Ersatzperson gewählte Herr Rudolf Fraedrich in den Zittauer Stadtrat nach.
Zittau, 22.08.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 112/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, dass die Mitglieder der beschließenden Ausschüsse und der Aufsichtsräte entsprechend § 42 Abs. 2 Sächsische Gemeindeordnung von den Fraktionen benannt werden. Für die Sitzverteilung wird das Hare-Niemeyer-Verfahren angewendet. Ausgenommen davon sind die Aufsichtsräte der Alten- und Pflegeheim gGmbH Sankt Jakob, der Zittauer Kindertagesstätten gGmbH und Zittauer Service GmbH Sankt Jakob, der Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, der Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, der Zittauer Bildungsgesellschaft gGmbH, der Sächsisch-Oberlausitzer-Eisenbahngesellschaft mbH, der Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH, die Verbandsräte des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau Nord/Ost und die Mitglieder der Steuerungsgruppe „Europäische Kulturhauptstadt 2025", welche vom Stadtrat gewählt werden.
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau beschließt gemäß § 12 Abs. 3 Hauptsatzung, zwei weitere Stellvertreter/innen des Oberbürgermeisters aus seiner Mitte zu wählen.
Zittau, 22.08.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschluss-Nr. 113/2019
Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zittau bestätigt die Fraktionsbildung und die Besetzung des Ältestenrates wie folgt:
Oberbürgermeister - Thomas Zenker
Fraktion AfD - Jörg Domsgen
Fraktion CFG - Thomas Zabel
Fraktion ZKM - Thomas Schwitzky
Fraktion FUW/FBZ/FDP - Dr. Thomas Kurze
Fraktion Die Linke. - Jens Hentschel-Thöricht
Zittau, 22.08.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Beschlüsse des Stadtrates

In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates am 22.08.2019 wurden folgende Sitzverteilungen für die Ausschüsse und Aufsichtsräte beschlossen.

AR Städtische Beteiligungs-GmbH
Jörg Domsgen (AfD)
Rudolf Fraedrich (AfD)
Sabine Fiedler (AfD)
Andreas Mannschott (CFG)
Klaus Reepen (CFG)
Anke Zenker-Hoffmann (Zkm)
Martina Schröter (Zkm)
Dietrich Thiele (FFF)
Jens Hentschel-Thöricht (Die Linke.)

AR Städtische Dienstleistungs-GmbH
Frank Figula (AfD)
Klaus Reepen (CFG)
Annekathrin Kluttig (Zkm)
Wolfgang Wauer (FFF)
Winfried Bruns (Die Linke.)

AR Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH
Jörg Domsgen (AfD)
Dietrich Glaubitz (CFG)
Wolfgang Wauer (FFF)

AR Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH ST. JAKOB/Zittauer Kindertagesstätten gGmbH/Zittauer Service GmbH ST. JAKOB
Dietrich Thiele (für die AfD)
Thorsten Walkstein (CFG)
Jens Hentschel-Thöricht (Die Linke.)

AR Wohnbaugesellschaft Zittau mbH
Frank Figula (AfD)
Oliver Johne (CFG)
Jörg Gullus (FFF)

AR Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahn-GmbH
Thomas Zenker (Zkm)

AR Zittauer Bildungsgesellschaft gGmbH
Ute Wunderlich (Zkm)

Steuerungsgruppe „Kulturhauptstadt Europas 2025"
Matthias Böhm (CFG)
Thomas Schwitzky (Zkm)
Wolfgang Wauer (FFF)

Verwaltungs- und Finanzausschuss (VFA)
Jörg Domsgen (AfD)
Steffen Kern (AfD)
Sabine Fiedler (AfD)
Thomas Zabel (CFG)
Andreas Mannschott (CFG)
Dietrich Glaubitz (CFG)
Thomas Schwitzky (Zkm)
Anke Zenker-Hoffmann (Zkm)
Dietrich Thiele (FFF)
Dr. Thomas Kurze (FFF)
Jens Hentschel-Thöricht (Die Linke.)
Winfried Bruns (Die Linke.)

Technischer Vergabeausschuss (TVA)
Frank Figula (AfD)
Andreas Wiesner (AfD)
Oliver Johne (CFG)
Matthias Böhm (CFG)
Martina Schröter (Zkm)
Annekathrin Kluttig (Zkm)
Jörg Gullus (FFF)
Winfried Bruns (Die Linke.)

Sozialausschuss (SOA)
Sabine Fiedler (AfD)
Steffen Kern (AfD)
Thorsten Walkstein (CFG)
Ute Wunderlich (Zkm)
Wolfgang Wauer (FFF)
Michael Schostek (Die Linke.)

Betriebsausschuss Eigenbetrieb Forst und Kommunale Dienste (EBFKD)
Andreas Wiesner (AfD)
Matthias Böhm (CFG)
Annekathrin Kluttig (Zkm)
Jörg Gullus (FFF)

Zittau, 22.08.2019
T. Zenker, Oberbürgermeister

Termine der nächsten Stadtratssitzung

Verwaltungs- und Finanzausschuss
Mittwoch, 11.09.19
neu: 17.00 Uhr, Ratssaal (Rathaus)
Sozialausschuss
Montag, 16.09.19
neu: 17.00 Uhr, Ratssaal (Rathaus)
Technischer und Vergabeausschuss
Donnerstag, 19.09.19
neu: 17.00 Uhr, Haus 3
(Sachsenstraße 14, Zi. 110)
Sitzung des Stadtrates
Donnerstag, 26.09.19
17.00 Uhr, Bürgersaal (Rathaus)
Gegen 18.00 Uhr können die Zittauer EinwohnerInnen, Gewerbetreibenden und Grundstücksbesitzer zu städtischen Angelegenheiten Fragen stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde). Änderungen sind vorbehalten!
Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird in den Aushangkästen/ Verkündungstafeln (Rathaus, Verwaltungsgebäude Sachsenstraße 14, Franz-Könitzer-Straße 7, Sparkassenfiliale Zi-Nord/Löbauer Straße, neben der Bushaltestelle Südstraße, Dittelsdorf, Drausendorf, Eichgraben, Hartau, Hirschfelde, Pethau, Schlegel und Wittgendorf) und unter www.zittau.de bekanntgegeben.

Sie möchten Anlagen und Lagepläne einsehen? Stadtratsbüro, Markt 1

zittau.de

Öffentliche Zustellung

Stadtverwaltung Zittau, Postfach 1458, 02754 Zittau

Marta Maria Iffland
Zuletzt bekannte Anschrift:
Ekeler Gaste 10
26506 Norden, Ostfriesland

Öffentliche Zustellung Grundsteuerbeischeid für das Veranlagungsjahr 2019 ff
Bescheid vom: 14.08.2019
Aktenzeichen: 01 00220952

Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Stadtverwaltung Zittau
Organisationseinheit: Referat Steuern
Besucheranschrift: Markt 1, 02763 Zittau
Zimmer: 316
Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit: Referatsleiterin: Brandt
Telefonnummer: 03583 752-131

Zittau, 14.08.2019
gez. Brandt

Beratungsangebote im Rathaus

(Aufgang C, Zi. 117)

Rechtsberatung
Di 16.00-18.00 Uhr

Sprechtage für das Handwerk
Mi 09.00-12.00 Uhr

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Mo 08.00-12.00 Uhr
Mi 13.00-17.00 Uhr

Schiedsstelle (Friedensrichter)
Jeden 1. Montag im Monat
07.10. l 04.11. l 02.12.
16.00-17.00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau Nord/Ost

Haushaltssatzung des ZV Industriegebiet Zittau N/O für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 18.06.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	957.618	Euro
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	947.309	Euro
Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	10.309	Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	Euro
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	Euro
Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0	Euro
Gesamtergebnis auf	10.309	Euro
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0	Euro
Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0	Euro
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0	Euro
Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis Mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0	Euro
veranschlagtes Gesamtergebnis auf	10.309	Euro

im Finanzhaushalt mit dem

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	742.000	Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	666.200	Euro
Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	75.800	Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	215.500	Euro
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-215.500	Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	Euro
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0	Euro
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr	- 139.700	Euro

festgesetzt.

§ 2
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kassenaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 Euro festgesetzt.

§ 3
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0,00 Euro festgesetzt.

Zittau, den 24.07.2019
T. Zenker, Verbandsvorsitzender

Die Haushaltssatzung 2019 wurde der Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt. Der Haushaltsbescheid wurde am 18.07.2019 erlassen.

Die **öffentliche Auslegung** des Haushaltplanes 2019 des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau N/O erfolgt gemäß § 76 Sächsische Gemeindeordnung in der Zeit vom **16.09. bis 24.09.2019** beim Verbandsvorsitzenden im Rathaus der Stadt Zittau, Markt 1, Zimmer 209, Sekretariat Oberbürgermeister.
Die Einsichtnahme kann an den angegebenen Tagen während der üblichen Sprechzeiten erfolgen.

T. Zenker
Verbandsvorsitzender

Aus dem Zittauer Stadtrat

CFG

Mit der konstituierenden Sitzung des Stadtrates ist auch die neue CFG-Fraktion im Stadtrat gestartet. Sie setzt sich aus 4 Stadträten der CDU, 2 Stadträten der Freien Wählergemeinschaften und 1 Stadtrat von Bündnis 90/Die Grünen zusammen. Ihre Bildung hat bezüglich der Stadträte aus den Wählervereinigungen und der Kooperation zwischen CDU und Grünen schon im Vorfeld für Reaktionen in Sozialen Netzwerken und der Presse gesorgt.
Warum sind wir diesen Weg gegangen? Weil wir – auch im Eindruck des Wahlergebnisses – über Parteigrenzen hinweg zum Wohle der Stadt um tragfähige Lösungen für die nicht geringen Herausforderungen unserer Stadt Zittau konstruktiv streiten – und dies für jeden Bürger in der Stadt auch OFFEN zeigen wollen! Dabei werden wir auf Grund unserer teilweisen unterschiedlichen Grundüberzeugungen um Positionen innerhalb der Fraktion ringen, jedoch immer auf fachlicher und sachlicher Ebene und im gegenseitigen Respekt voreinander. Wir hoffen, auf diese Weise für die Stadt Zittau einen positiven und zukunftsfähigen Weg gestalten zu können.

Wir laden alle Räte ein, auf der Ebene des fairen, sachlichen und angemessenen Austausches an mehrheitsfähigen Entscheidungen im Stadtrat mitzuwirken.

Ihre CFG-Fraktion
Thomas Zabel, Oliver Johne,
Dietrich Glaubitz, Klaus Reepen,
Andreas Mannschott,
Thorsten Walkstein, Matthias Böhm

ALTERNATIVE FÜR DEUTSCHLAND

Liebe Zittauer,

gut 25 % der Wähler schenkte uns bei der Stadtratswahl das Vertrauen. Denen gilt selbstverständlich unser erster Dank! Wir stehen nun in der Pflicht für 100 % der Zittauer und werden zukunftsweisende Politik für unsere Stadt machen.

Große Aufgaben müssen vom Stadtrat gestemmt werden. Die dafür ursächlich zu erkennenden Probleme sind so vielschichtig und tiefgreifend, dass sie nur zusammen mit anderen Fraktionen zu bewältigen sind.
An erster Stelle ist da die Haushaltlage zu nennen, die kurz gesagt desaströs ist. Der abgewählte Stadtrat verabschiedete seinerzeit ein Konsolidierungskonzept, das manch schmerzhafte Sparmaßnahme enthielt. Daran konnten wir noch nichts ändern.
Einsparung an Feuerwehr, Schwimmhalle und Schulsport, aber auch Steuersatzanhebung sind Maßnahmen, die nichts mit kreativer und selbstbestimmter Kommunalpolitik zu tun haben.
Wir werden das Zittauer Missmanagement der Vergangenheit aufdecken und die Verursacher zur Verantwortung ziehen. Wenn Roß und Reiter benannt sind, gehen wir an die Arbeit, um die Lebensqualität unserer Stadt zu steigern und zu sichern.
Die AfD-Fraktion wird alles daran setzen, Zittau wieder zu einer starken Regionalmetropole zu machen. Die Kraft dazu kommt aus den Bürgern selbst und nicht aus Fördertöpfen von EU- oder Bundesbürokraten, die die Belange der Oberlausitz nicht kennen.

Nun heißt es: ans Werk!

ZITTAU KANN MEHR E.V.

Der neue Stadtrat hat sich konstituiert

Die letzte Wahl hatte bekanntlich zu deutlichen Veränderungen in der Besetzung des Zittauer Stadtrates geführt. Die Hälfte der jetzigen Stadträtinnen und Stadträte wurden erstmalig in dieses Ehrenamt gewählt. In unserer Fraktion begrüßen wir als neue Mitglieder Ute Wunderlich und Anke Zenker-Hoffmann. Zum zweiten Mal dabei sind Annekathrin Kluttig, Martina Schröter und Thomas Schwitzky. Zu fünft bilden wir die Fraktion des Zittau kann mehr e.V. Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den anderen Fraktionen. Dass dies möglich ist, davon sind wir überzeugt. Auf kommunaler Ebene geht es letztlich um die bestmögliche Entwicklung unserer Stadt mit ihren Ortsteilen. Und dieser Wille leitet uns alle.
Da gerade die kommunale Politik von dem Mittun der Bürgerinnen und Bürger lebt, möchten wir Sie gern aufrufen, sich einzumischen und uns konstruktiv-kritisch zu begleiten. Teilen Sie uns bitte jederzeit Ihre Fragen, Hinweise, Beschwerden mit. Unsere Fraktion erreichen Sie über folgende Mailadresse:

t.schwitzky@zittau-kann-mehr.de

FFF

Die Arbeit kann beginnen

Mit den Stimmen der Bürger von Zittau einschließlich aller Ortsteile konnten wir wieder eine Fraktion, bestehend aus Stadträten der Freien unabhängigen Wähler, der Freien Bürger Zittau und der FDP, bilden. Sie als Wähler von Zittau haben uns damit den Auftrag erteilt, die erfolgreiche Fraktionsarbeit der vergangenen fünf Jahre fortzuführen.
In der ersten, der konstituierenden Sitzung des neuen Stadtrates wurden die Besetzungen der Ausschüsse, Aufsichtsräte und weiterer wichtiger Funktionen benannt oder beschlossen. Wir konnten, bezogen auf die Größe unserer Fraktion, eine sehr gute Ausstattung erreichen und sind damit in der Lage, an nahezu allen Stellen der Ratsarbeit unseren Einfluss geltend zu machen. Wir werden diesen Einfluss nutzen, um in Ihrem Sinn den Wählerauftrag zu erfüllen.

Dr. Thomas Kurze, Jörg Gullus,
Dietrich Thiele und Wolfgang Wauer
von der Fraktion FUW/FBZ/FDP

fraktion-fff@thomas-kurze.eu

DIE LINKE.

Stadtratsperiode beginnt ...

gleich mit einem Knall: Erfreulich für DIE LINKE ist die Wahl des Vorsitzenden Hentschel-Thöricht zum ersten Stellvertreter des Oberbürgermeisters. Hierzu gab es vorab gute Gespräche mit demokratischen Stadträten.
Das Abstimmverhalten in der GEHEIMEN Wahl des zweiten Stellvertreters wirft Fragen auf. Oder auch nicht, CDU?! Dieses gilt es jedoch in einer Demokratie zu respektieren – ob man es mag oder nicht.
In den Ausschüssen und Aufsichtsräten sind Mitglieder der Linksfraktion vertreten.

Großer Dank an unseren ausgeschiedenen Stadtrat Dr. Harbarth für seine tolle Arbeit.

www.dielinke-fraktion-zittau.de

Die Beiträge auf dieser Seite werden inhaltlich von den Fraktionen, Gruppierungen und Einzelstadträten verantwortet.

Öffentliche Zustellungen
Stadtverwaltung Zittau, Postfach 1458, 02754 Zittau

Julius Sebastian Wegner
Zuletzt bekannte Anschrift:
Idsteiner St. 1
14163 Berlin Steglitz-Zehlendorf
19.08.2019

Öffentliche Zustellung
Bescheid vom: 19.08.2019
Aktenzeichen: 46089167-0450
Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:
Stadtverwaltung Zittau
Organisationseinheit: Referat Bauverwaltung
Besucheranschrift: Sachsenstraße 14, 02763 Zittau, Zimmer: 208
Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit Referatsleiter Paape, Telefonnummer: 03583 752-331

Zittau, 19.08.2019
gez. Paape

Yasar Aydin
Zuletzt bekannte Anschrift:
Adlerstraße 30
76133 Karlsruhe
19.08.2019

Öffentliche Zustellung
Bescheid vom: 19.08.2019
Aktenzeichen: 46092039-4019
Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:
Stadtverwaltung Zittau
Organisationseinheit: Referat Bauverwaltung
Besucheranschrift: Sachsenstraße 14, 02763 Zittau, Zimmer: 208
Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit Referatsleiter Paape, Telefonnummer: 03583 752-331

Zittau, 19.08.2019
gez. Paape

Unbekannte Erben nach
Brigitte und Siegfried Meeder
Zuletzt bekannte Anschrift:
Honiggasse 1
02788 Zittau OT Dittelsdorf
19.08.2019

Öffentliche Zustellung
Bescheid vom: 19.08.2019
Aktenzeichen: 46091671-7733
Für die im Anschriftenfeld benannten Personen ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:
Stadtverwaltung Zittau
Organisationseinheit: Referat Bauverwaltung
Besucheranschrift: Sachsenstraße 14, 02763 Zittau, Zimmer: 208
Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit Referatsleiter Paape, Telefonnummer: 03583 752-331

Zittau, 19.08.2019
gez. Paape

Jürgen Kempf
Zuletzt bekannte Anschrift:
Alte Schule 5
66333 Völklingen
19.08.2019

Öffentliche Zustellung
Bescheid vom: 19.08.2019
Aktenzeichen: 46091866-7513
Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:

Stadtverwaltung Zittau
Organisationseinheit: Referat Bauverwaltung
Besucheranschrift: Sachsenstraße 14, 02763 Zittau, Zimmer: 208
Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit Referatsleiter Paape, Telefonnummer: 03583 752-331

Zittau, 19.08.2019
gez. Paape

Ralph Edward David Adam
Zuletzt bekannte Anschrift:
Isobel House, Station 4
GB Middlexex 12 RX
19.08.2019

Öffentliche Zustellung
Bescheid vom: 19.08.2019
Aktenzeichen: 46089333-1237
Für die im Anschriftenfeld benannte Person ist ein Bescheid unter dem o.a. Aktenzeichen erlassen worden, der nicht zugestellt werden konnte, da der Aufenthaltsort unbekannt ist. Ermittlungen über den aktuellen Aufenthaltsort verliefen ergebnislos.
Das oben genannte Schriftstück wird hiermit gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2354) öffentlich zugestellt.
Der Bescheid gilt gemäß § 10 Abs. 2 letzter Satz VwZG als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.
Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung Fristen in Gang setzen kann, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können oder durch Terminversäumnisse Rechtsnachteile zu befürchten sind.
Das Schriftstück kann gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder durch einen bevollmächtigten Vertreter abgeholt oder eingesehen werden bei:
Stadtverwaltung Zittau
Organisationseinheit: Referat Bauverwaltung
Besucheranschrift: Sachsenstraße 14, 02763 Zittau, Zimmer: 208
Vor Abholung des Bescheides ist Verbindung aufzunehmen mit Referatsleiter Paape, Telefonnummer: 03583 752-331

Zittau, 19.08.2019
gez. Paape

Vítejte milí sousedé!

Tschechische Sprachversion der städtischen Webseite ist online - Polnisch folgt demnächst

Am 30.08.2019 ist die tschechische Sprachversion der städtischen Internetpräsenz www.zittau.de online geschaltet worden.
Innerhalb der vergangenen Monate ist die deutsche Sprachversion der Seite komplett auf Nutzbarkeit und thematischer Relevanz für tschechische Nutzerinnen und Nutzer geprüft und entsprechend übersetzt worden. Dabei wurden die Inhalte ganz bewusst funktional, d.h. nicht 1:1 übersetzt, sondern an die tschechischen Zielgruppen Studierende, Touristen und Unternehmen angepasst. In Absprache mit den inhaltlich verantwortlichen Fachbereichen für Kultur, Museum, Bildung, Tourismus und Wirtschaft wurden so die deutschen Inhalte entsprechend angepasst, eingekürzt und an manchen Stellen auch mit zusätzlichen Informationen für tschechische Gäste versehen. Aktuell laufen die Abschlussarbeiten an der polnischen Sprachfassung.
Die Sprachversion kann am oberen Rand der Seiten eingestellt werden, der Direkteinstieg zur tschechischen Fassung ist über www.zittau.de/cz möglich.

Immer mit der Ruhe.

Grenzüberschreitendes Projekt mit der Gemeinde Pěnčin erfolgreich abgeschlossen

Unter dem offiziellen Titel „Slow Tourismus – Verbindung von Kultur und Natur" arbeiten die Stadt Zittau und die Gemeinde Pěnčin aus dem Isergebirge seit 2016 zusammen mit dem Ziel, das Grenzgebiet für den schonenden und nachhaltigen Tourismus weiter zu entwickeln. Schnell hat sich in der fachlichen Bearbeitung des Themas die griffige Überschrift „Immer mit der Ruhe. Anders Reisen zwischen Zittauer- und Isergebirge" entwickelt. Unter diesem Motto sind im Rahmen des Projektes mehrere Imagematerialien wie eine zweisprachige Wendebroschüre, ein ansprechender Imageclip und eine Ausstellung entstanden.
Die Inhalte dafür haben Tourismusfachleute beider Länder in fünf themenbezogenen Workshops erarbeitet. Dabei sind bei regem Informationsaustausch neue Ideen und Angebote entstanden, die dem Gast angeboten werden.
Investitionsschwerpunkt des Projektes war die denkmalgerechte Sanierung des Kittelhauses, die Heimstätte von Josef Kittel, einem Arzt, Apotheker und Wunderheiler im 18. Jahrhundert, in Pěnčin. Diese war pünktlich zum Projektende fertiggestellt und ist nun für die Öffentlichkeit zugänglich. Der Eröffnung wohnte eine Zittauer Delegation bei, stellvertretender Oberbürgermeister Thomas Krusekopf sprach die Gruß- und Dankesworte. Die im Projekt entstandene Ausstellung ist nun dauerhaft im Kittelhaus zu sehen.
Auch der Stadt Zittau war es durch das Projekt möglich, Investitionen zu tätigen, die insbesondere die Information der fremdsprachigen Touristen verbessern soll. So ist eine neue touristische Wegweisung entstanden, die Städtischen Museen können ihren Gästen nun mehrsprachige Audio-Guides anbieten, der Rathausinnenhof ist mit Sitzmöbeln gestaltet, die zum Verweilen einladen und im Rathaus, den Städtischen Museen und im Tourismuszentrum werden über Bildschirme aktuelle Informationen angezeigt.
Das Projekt startete am 15.01.2016 und wurde beendet am 15.07.2019. Für das gesamte Projekt wurden Fördermittel in Höhe von 953.953,17 € bewilligt.

Die Stadt Zittau war Projektpartner eines Großprojektes mit der Gemeinde Pěnčín auf tschechischer Seite (Isergebirge, Kreis Jablonec nad Nisou). Es wird mit Mitteln der Europäischen Union aus dem Kooperationsprogramm Freistaat Sachsen - Tschechische Republik 2014-2020 finanziert.

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

SN CZ

Anträge stellen für neue Leader-Förderrunde

Für die LEADER-Region „Naturpark Zittauer Gebirge" wurde am 7. August ein neuer Aufruf gestartet, mit dem für verschiedene Maßnahmen Fördergelder der Europäischen Union beantragt werden können. Im nunmehr zehnten Aufruf der LEADER-Region steht ein Budget von insgesamt 1,6 Millionen Euro zur Verfügung. Das Geld kann für Vorhaben unterschiedlichster Art eingesetzt werden - von Gemeinden, aber auch von Privatleuten, Unternehmen und Vereinen.
Das Regionalmanagement für das Gebiet „Naturpark Zittauer Gebirge" informiert und berät gern zu allen Belangen des LEADER-Förderprogramms.
Genauere Informationen, wer wozu einen Förderantrag stellen kann, finden Sie auch im Internet. **Stichtag** für die Einreichung der Anträge ist der **18. Oktober 2019** um 12.00 Uhr.

Webadresse: www.stadtsanierung-zittau.de/page.php?p=2

Glückwunsch an die Freiwillige Feuerwehr Eichgraben!

Für ihr Konzept „Die Feuerwehr braucht Dich" zur Stärkung des Ehrenamts und der Nachwuchsgewinnung, das gemeinsam mit Zittaus Citymanager entwickelt wurde, erhält unsere Ortsfeuerwehr Eichgraben 15.000 € aus dem Ideenwettbewerb „MACHEN! 2019" des Beauftragten der Bundesregierung für die neuen Bundesländer beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Christian Hirte. Durch verschiedene Veranstaltungen soll die Tätigkeit der Feuerwehr, aber vor allem der Jugendfeuerwehr, deutlicher in der Öffentlichkeit präsentiert und Nachwuchs gewonnen werden.

v.l.: Eichgrabens Ortsbürgermeister Sven Ehrig, ARD/MDR-Moderatorin Kamilla Senjo, Eichgrabens Ortswehrleiter Daniel Wobser, der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer, Christian Hirte und Citymanager Stephan Eichner

Tag der Umwelt & Fotowettbewerb

Die Hochschule Zittau/Görlitz veranstaltet seit dem Jahr 2000 sehr erfolgreich einen „Tag der Umwelt", jährlich zu wechselnden Themen. Seit 2010 wird dieser in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Zittau organisiert und durchgeführt.
Unser Anliegen ist es, Zittau und Görlitz sowie die Region, deren Menschen und Wirtschaft zusammenzubringen, um über eine gemeinsame nachhaltige Entwicklung in verschiedenen Bereichen aufmerksam zu machen und in den Austausch zu treten.
In diesem Jahr findet der „Tag der Umwelt" in Zittau am **13. November** (Görlitz 14.11.) statt. Thema wird unter dem Motto „WaldMeister" der Wald im Klimawandel sein. Zur Ausgestaltung des Tages rufen wir zu einem themenbezogenen Fotowettbewerb auf.

Aufruf zum Fotowettbewerb

Für den Tag der Umwelt „WaldMeister" am 13./14. November 2019 suchen wir Ihre schönsten und erschreckendsten Fotos von unseren regionalen Wäldern und Gehölzen aus dem Landkreis Görlitz. Eingesendet werden können digitale Fotos (erstellt durch eine natürliche Person):

- einer Waldschönheit oder eines Waldschadens (d.h. 1 Foto)* aus dem Landkreis Görlitz
- einer Waldschönheit und eines Waldschadens (d.h. 2 Fotos)* aus dem Landkreis Görlitz

(*die Waldflora (z.B. Bäume, Sträucher, Blütenpflanzen, Pilze) und/oder Waldfauna (z.B. Rehe, Wildschweine, Eichhörnchen) zu den Tages- und Jahreszeiten, nach Sturmschäden, Borkenkäferbefall, Blitzeinschlag, Waldbrand etc. zeigen). Das Organisationsteam des Tages der Umwelt entscheidet über die 20 eindrucksvollsten Fotos, die daraufhin gedruckt und ausgestellt werden. Die 20 Gewinner*innen werden etwa 14 Tage nach Einsendeschluss per E-Mail benachrichtigt. Die 20 Gewinnerfotos sollen zum Tag der Umwelt an der Hochschule Zittau/Görlitz ausgestellt sowie nach dem Tag der Umwelt in einer Wanderausstellung an verschiedenen Orten in Zittau und Görlitz gezeigt werden.

Einsendung per E-Mail an:
umweltmanagement@hszg.de
Einsendeschluss ist der 18.10.2019

Den vollständigen Aufruf mit wichtigen Informationen zu den Bilddateien und den Bildrechten entnehmen Sie bitte der pdf-Datei auf folgender Internetseite: https://zittau.de/de/node/196555.

365°LEBEN

Nur noch wenige Wochen hat das Kulturhauptstadtbüro zur Verfügung, um das Bewerbungsbuch (engl. Bid Book) für die Abgabe am 30. September vorzubereiten. Gerade wird noch an der textlichen Gestaltung sowie am optischen Eindruck gefeilt, ehe es demnächst in die englische Sprache übersetzt und natürlich gedruckt wird. Der Text soll kreativ und fesselnd sein, die Einzigartigkeit unserer Bewerbung näherbringen und Lust auf mehr machen.
Während also fleißig und mit rauchenden Köpfen an der Fertigstellung des Bid Books gearbeitet wird, steht eins schon definitiv fest: das Motto unserer gemeinsamen Kulturhauptstadtbewerbung und des Titeljahres 2025. Es lautet **365°LEBEN** und beschreibt, was unsere kraftvolle und attraktive Nachbarschaft in der Dreiländerregion ausmacht. Dabei symbolisiert es 360° europäisches Leben an 365 Tagen im Jahr. Denn ein europäisches Kulturhauptstadtjahr 2025, in dem der Wettbewerb seinen 40. Geburtstag feiert, kann nicht nur ein Zittauer, sondern muss ein europäisches Jahr werden. Daher ist geplant, jeden einzelnen Monat des Veranstaltungsjahres einem europäischen Nachbarn Deutschlands zu widmen. Neben den neun Nachbarländern werden Slowenien, als zweites Ausrichterland einer Kulturhauptstadt 2025 und Georgien, als Vertreter potenzieller Mitgliedsstaaten der EU, in den Fokus der Aufmerksamkeit rücken. Zusätzlich sollen verschiedene Themenbereiche unseres europäischen Lebens im Vordergrund stehen. Dabei sollen alle – egal ob jung oder alt, groß oder klein, von fern oder nah – in den Prozess einbezogen und zum Erinnern, Erlernen, Erleben und Erschaffen von Kunst und kultureller Vielfalt angeregt werden. Kurz gesagt: 12 Monate + 12 Länder + 12 Themenbereiche = 365°PROGRAMM.
Nachdem wir unser Motto und die Programmidee für 2025 jetzt also vorgestellt haben, bleibt noch ein kleiner Ausblick: Am 11. Dezember werden wir die abgegebene Bewerbung vor der

Imageflyer Naturpark Zittauer Gebirge

Für die Region Naturpark Zittauer Gebirge gibt es neu einen Imageflyer im handlichen Format.
Auf 12 Seiten wird in Wort und Bild die Region mit ihren Sehenswürdigkeiten, Freizeitmöglichkeiten und Ausflugszielen vorgestellt.
Das Faltblatt ist ab sofort im Tourismuszentrum in Zittau sowie in allen anderen Tourist-Informationen erhältlich.

Die Tasse für unterwegs

Die Wandertasse ist da. Eine Emailletasse mit der Silhouette des Naturpark Zittauer Gebirge ist neu im Verkaufssortiment des Tourismuszentrums erhältlich. Sie ist praktisch für unterwegs, als Souvenir oder Geschenk.

Verkaufsstelle Tickets für den Bus Student Agency

Im Tourismuszentrum Naturpark Zittauer Gebirge können ab sofort Tickets für die Busse von Student Agency erworben werden. Vor allem für die Touristen sind die Busfahrten von Liberec nach Prag – mit Sitzplatzreservierung – eine gute Möglichkeit, schnell und gut in die tschechische Hauptstadt zu kommen.

Gästeführer gesucht!

Im Herbst diesen Jahres wird es eine Ausbildung zum Gästeführer Zittau & Oberlausitz in der Volkshochschule Dreiländereck geben. Diese Ausbildung wird in Kooperation mit dem Tourismuszentrum, dem Gästeführerbüro Lusatia Superior und den Städtischen Museen Zittau durchgeführt. Eine kostenlose Informationsveranstaltung findet dazu am 9. Oktober 2019 um 17.00 Uhr in der Volkshochschule (Salzhaus) statt.

Sylvia Gulich
Leiterin Tourismuszentrum

europäischen Jury in Berlin präsentieren und verteidigen. Direkt im Anschluss werden in einer gemeinsamen Pressekonferenz die Shortlist-Kanndidaten verkündet und die zweite Runde der Bewerbung eingeläutet. Wir sind jetzt schon ganz aufgeregt und drücken uns für alle Schritte dieses spannenden und umfangreichen Prozesses die Daumen.
Wer Interesse an Neuigkeiten und weiteren Veranstaltungen rund um die Kulturhauptstadtbewerbung hat, kann sich gern auf unserer Internetseite *www.zittau2025.de* oder in unseren sozialen Medien informieren. Selbstverständlich stehen wir auch telefonisch oder via E-Mail für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Sandra Scheel
kulturhauptstadt@zittau.de
Tel.: 03583 79 70 909

Die Städtischen Museen Zittau

Neue Sonderschau in Zittau

Der Oybin und die Malerei der Romantik in der Oberlausitz

Der Berg Oybin ist ein exponierter und in seiner geologischen Gestalt herausragender Ort. Wie eine Großskulptur erhebt sich der Fels inmitten eines Tals im Zittauer Gebirge. Gekrönt von einer Burg- und einer Klosterruine, gehört er seit dem 18. Jahrhundert zu den schönsten Bildmotiven der Landschaftsmalerei.
Den künstlerischen Höhepunkt bilden Oybin-Darstellungen von Künstlern der Romantik wie Caspar David Friedrich, Carl Gustav Carus und Carl Blechen. Einladend gemalt, machten sie den Oybin überregional bekannt und schrieben ihn dem Bildgedächtnis der deutschen Romantik ein. Dies geschah so wirkungsvoll, dass der Oybin in romantischen Gedichten, Theaterstücken und Romanen als zentrales Motiv gewählt wurde. Bis weit ins 19. Jahrhundert hinein stellten Maler, Zeichner und Grafiker ihn immer wieder dar. Einige entstammten der Schule Ludwig Richters, darunter der aus Zittau stammende Maler Adolf Thomas. Sein umfangreicher Bestand zählt dabei zu den wertvollen ungehobenen Schätzen des Museums, der in einer Fülle reizvoller Werke vorgestellt wird.
Darüber hinaus besitzen die Städtischen Museen Zittau reiche, zum großen Teil noch nicht publizierte Kunstbestände. Diese bilden die Basis für die Ausstellung, die durch Leihgaben aus renommierten Kunstmuseen und privaten Leihgaben ergänzt und vervollständigt wird.
Künstlerisch umfasst die Ausstellung damit Werke des Barock und Spätbarock, der Empfindsamkeit, der Romantik und einer impressionistisch beeinflussten Freilichtmalerei.
Dabei werden die aus der Oberlausitz stammenden Künstler ins Zentrum gerückt, die meist in die Welt zogen und neben oberlausitzischen Landschaften auch Ansichten aus Süddeutschland und Italien schufen. Bei den dargestellten Land- und Ortschaften der Oberlausitz sticht der Oybin als Hauptmotiv romantischer Maler hervor. Neben bekannten Werken ergänzen auch weniger geläufige, aber deshalb nicht weniger reizvolle, Werke der Romantik in der Oberlausitz die Ausstellung.

Die Ausstellung wird am Samstag, dem 28.9., 15 Uhr eröffnet.

Das Faltblatt mit allen Veranstaltungen wie Führungen, Vorträgen und Konzerten liegt im Museum aus.

Busexkursion Auf den Spuren der Romantiker

Unsere Region faszinierte die Künstler der Romantik, gab es hier doch äußerst reizvolle Motive. An erster Stelle steht der Berg Oybin mit seinen Ruinen, der gleich eine ganze Reihe an attraktiven Perspektiven bot: den Blick vom Hausgrund, das Bibliotheksfenster oder die Kirche selbst. Andere Orte, die berühmte Künstler aufsuchten, sind heute weniger bekannt. Dazu gehört die Burgruine Tollenstein (Foto oben) im Böhmischen auf der Südseite des Gebirges, die spektakulär auf einem Felskegel thront. Heute unter Pflanzenwuchs verborgen bot der Steinberg bei Bertsdorf vor gut 200 Jahren eine eindrucksvolle Phonolithformation, die Carl Gustav Carus zu seinem berühmten Gemälde „Geognostische Landschaft" inspirierte.

Am Samstag, dem 5.10. folgt die Exkursion den Perspektiven der Romantiker an die drei Orte Oybin, Tollenstein und Steinberg.
Start ist 9 Uhr an der Klosterkirche. Die Exkursion besteht aus Busfahrt und Wanderungen.

Information und **Anmeldung bis 2.10.** unter museum@zittau.de

Museum sucht Straßenbahnuniform für Ausstellung

„100 Jahre letzte Straßenbahn" – diesem Thema widmet sich der Zittauer Geschichts- und Museumsverein in einer Kabinettausstellung im Kulturhistorischen Museum Franziskanerkloster vom 13.11.2019 bis 19.1.2020.
Die Städtische Straßenbahn fuhr zwischen 1904 und 1919 auf zwei, ab 1905 sogar auf drei Linien durch die Stadt.
Für diese Ausstellung suchen die Städtischen Museen Zittau leihweise nach einer gut erhaltenen Straßenbahnuniform.
Hinweise bitte unter 03583-554790 oder museum@zittau.de.

Kunst und Soziokultur im öffentlichen Raum

Die Städtischen Museen Zittau führen in den nächsten Wochen im Rahmen des Projekts „entKOMMEN. Das Dreiländereck zwischen Vertreibung, Flucht und Ankunft" gemeinsam mit der Hillerschen Villa verschiedene Aktionen im öffentlichen Raum durch.

Gestartet wird am Donnerstag, dem 12.9., 19 Uhr im Kronenkino mit dem Forumtheaterstück „Miss Perfekt hier und dort". Mit dem interaktiven Theaterstück, das die Themen, Konflikte und Fragen von Frauen von unterschiedlichen Orten der Welt, die heute in diversen Städten in Sachsen leben, aufgreift und zeigt, wird das Publikum eingeladen mitzureden. Ein konkreter Konflikt wird theatralisch dargestellt. Anschließend ist das Publikum aufgefordert, Lösungsmöglichkeiten vorzuschlagen. Das Forumtheaterstück ist in einem gemeinsamen kreativen Prozess in Kooperation mit dem Steinhaus e.V. und Madalena Berlin vom Februar bis Mai 2019 in der Forumtheaterfortbildung entstanden.
Am Freitag, dem 27.9. folgt eine Intervention auf dem Marktplatz. Sascha Röhricht kommt mit einer mobilen Pass- und Meldestelle nach Zittau. Am Samstag, dem 28.9. fordert Sebastian Hänel in einer Performance für sich und das Publikum „MEINS - mein Platz/meine Grenze" am gleichen Ort. Dabei sollen alle gemeinsam „ankommen, verändern, aufstehen".

Das Projekt „entKOMMEN. Das Dreiländereck zwischen Vertreibung, Flucht und Ankunft" wird gefördert im Fonds Stadtgefährten der Kulturstiftung des Bundes.

ICH BIN ICH
von Sascha Röhricht

FR, 27. September 2019, 10:00 bis 18:00 Uhr
Marktplatz Zittau

Liebe Zittauer Bürger*innen,

die mobile Pass- und Meldestelle „ich bin ich" kommt nun endlich auch in eure schöne Stadt und fordert euch dringend zur freiwilligen Teilnahme auf. Seid selbstbewusst und hinterfragt euer eigenes Ich und euer Spiegelbild.

Die Möglichkeit eines offiziellen Identitätswechsels ist nach kurzer Prüfung vor Ort kostenfrei durchführbar.

Eine Intervention im öffentlichen Raum im Rahmen des Projekts entKOMMEN.

Sonderausstellung
Der Oybin und die Malerei der Romantik
(28.9.2019–12.1.2020)

Kulturhistorisches Museum Franziskanerkloster
Klosterstraße 3 | D-02763 Zittau | Telefon 03583.554790
Di – So 10 – 17 Uhr

Museum Kirche zum Heiligen Kreuz
Frauenstraße 23 | D-02763 Zittau | Mo – So 10 – 17 Uhr

STÄDTISCHE MUSEEN ZITTAU

www.museum-zittau.de

KULTURHAUPTSTADT 3 ZITTAU 2025

Freitag, 13.9. & Samstag, 14.9.
Tagung: 20 Jahre Museum Kirche zum Heiligen Kreuz – Großes Zittauer Fastentuch (1472)

Sonntag, 15.9., 15 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Kloster, Waisenhaus, Museum. Das Zittauer Franziskanerkloster
Steffen Fischer

Donnerstag, 19.9., 18 Uhr, Kreuzkirche
Vortrag: Begegnungen, die berühren. Die Via Sacra, ein Stück des Weges zur Kulturhauptstadt Europas 2025
Dr. Volker Dudeck

Sonntag, 22.9.
Tag der offenen Tür entlang der VIA SACRA
11 Uhr & 16 Uhr, Start: Kreuzkirche
Führung: Die Zittauer Fastentücher
15 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Hoffen, Protzen, Trauern. Der Zittauer Epitaphienschatz
18 Uhr, Kreuzkirche
Vortrag: Rund um die Oberlausitz. Vergangenes neu entdecken – das heute erleben
Dr. Gabriele Lang, Lusatia-Verband e.V.

Samstag, 28.9., 15 Uhr
Vernissage: Der Oybin und die Malerei der Romantik in der Oberlausitz

Änderungen vorbehalten!

Mittwoch, 2.10., 17 Uhr, Franziskanerkloster
Vortrag: Romantischer Oybin. Der markante Felsen mit Kloster- und Burgruine in der Bildenden Kunst vom Barock bis zum Ende des 19. Jh.
Dr. Anke Fröhlich-Schauseil

Donnerstag, 3.10., 15 Uhr, Franziskanerkloster
Führung: Hoffen, Protzen, Trauern. Der Zittauer Epitaphienschatz, Tom Stieler

Mittwoch, 9.10., 18 Uhr, Kreuzkirche
Denk mal am Fastentuch! Besinnliches mit Wort, Bild und Musik

Donnerstag, 10.10., 17 Uhr, Franziskanerkloster
Vortrag: Mittelalterliche Tonfigürchen
Dr. Jens Beutmann

Informationsblatt

28. Jahrgang, Nr. 318

Dienstag, 10.09.2019

Zittauer Ortschaften

IN DIESER AUSGABE:

OT Pethau	12
OT Eichgraben	12
OT Dittelsdorf	13
OT Hirschfelde	14
OT Schlegel	18
OT Hartau	19
OT Wittgendorf	20
Informationen	22
Kirche	23

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Pethau lädt zum Sommerfest
- Informieren Sie sich zum Festumzug in Dittelsdorf
- Neues aus dem Ortschaftsrat Schlegel
- Hartau lädt zu einer Ortsführung ein
- Lesen Sie mehr zur Bergschmiede in Hartau um 1900
- Schauen Sie beim 18. Fisch- und Weinfest in Wittgendorf vorbei!
- Hirschfelder Rathaus-Klänge im September

Zittau

zittau.de

Pethau

Pethauer Sommerfest am 14.09.

Festplatz Pethau am Kreisverkehr

Wir in Pethau feiern unser Sommerfest und dazu laden wir all jene, die Lust und Laune haben, einen gemütlichen und abwechslungsreichen Nachmittag und/oder Abend zu verbringen, auf unseren Festplatz nach Pethau, Hauptstraße 28 ein.
Ab 14.30 Uhr starten wir mit dem Nachmittagsangebot, welches im Zeichen der kleinen und großen Kinder steht und gehen mit dem Highlight „dem Lampionumzug" anschließend in den Abend mit Tanz und der passenden Musik über, aufgelegt von Fernando Bartsch und seiner „Musik for You".
Auf Ihren Besuch freut sich der Ortschaftsrat, die Feuerwehr, der Feuerwehrverein und der Frauenstammtisch Pethau.
Es werden auch wieder fleißige Helfer zum Zeltaufbau am Freitag 16 Uhr und Abbau am Sonntag 10 Uhr gesucht.

Foto: Andreas Nietsch

14.30 Uhr
- Kinderprogramm mit Hüpfburg, Schminken und Basteln des „JH Villa"
- Dickmanns-Wurf-Maschine, Hufeisenwerfen
- Kirmeskuchen mit Kaffee vom Frauenstammtisch Pethau
- musikalische Unterhaltung mit Fernando Bartsch „Musik for You"
- Bogenschießen
- Kuchenrad mit Tortenverlosung

17.00 Uhr
- Essen aus der Gulaschkanone der Ortsfeuerwehr

19.00 Uhr
- Lampionumzug ab Festplatz durch unsere Ortschaft, anschließend gratis Würstchen für alle teilnehmenden Kinder

20.00 Uhr
- Salutschießen zur Eröffnung „Privilegierte Schützengesellschaft Zittau e.V."
- Tombola

Für Speis und Trank ist gesorgt. Musikalisches Rahmenprogramm mit „Musik for You". Tombola mit hochwertigen Preisen.

Sitzung des Ortschaftsrates Pethau

Montag, 07.10.19
18.30 Uhr
Büro des Ortschaftsrates,
Alte Schule zu Pethau,
Hauptstraße 28

Zu Beginn der Sitzung findet eine **Bürgersprechstunde** statt.

Eichgraben

Sitzung des Ortschaftsrates

Dienstag, 10.09. und 08.10., jeweils 19.30 Uhr
Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.
Sprechstunde Ortsvorsteher
jeden 2. Dienstag im Monat, 18-19 Uhr
im Büro des Ortsvorstehers, Gemeindezentrum, Olbersdorfer Straße 11 (Tel.: 03583 680-866)

Dittelsdorf

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 18.09., 19 Uhr
Tagungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde des Ortsvorstehers
dienstags 17-18 Uhr
Büro des Ortsbürgermeisters
Vereinshaus „Alte Schule"

Öffnungszeiten der Bibliothek

Vereinshaus „Alte Schule"
dienstags 15.30-18.00 Uhr

Am 15. September wird mit dem **Festumzug** einer der Höhepunkte des 650-jährigen Jubiläums von Dittelsdorf erreicht werden. Der Umzug selbst wird durch den Ortskern erfolgen und sicherlich auch viele Gäste von **nah und fern** in unseren Ort bringen.

Parken & Verkehr

Dadurch kommt es zu Beeinträchtigungen im Straßenverkehr und der zeitweiligen Einschränkungen bei der Nutzung von Parkplätzen.
Ab 12 Uhr wird die August-Bebel-Straße zwischen Dittelsdorf und Hirschfelde und die Gartenstraße im Bereich zwischen der Straße der Jugend und Grüne Straße gesperrt sein. Die in diesem Bereich befindlichen Parkplätze können während dieses Zeitraums nicht genutzt werden.
Ab 13.15 Uhr wird die Dorfstraße von Höhe Vierhäuser bis in den Bereich Abzweig Hirschfelder Straße nicht befahrbar sein und ab 13.30 Uhr wird auch die Hirschfelder Straße über die Dr.-Külz-Straße bis zur Einmündung Karl-Liebknecht-Straße (Nordpol) für den Verkehr gesperrt. Sobald der Festumzug die Bereiche durchlaufen hat, werden die Straßen nacheinander wieder für den Verkehr freigegeben. Die Umleitungen werden durch Ausschilderungen ausgewiesen. Für anreisende Gäste ist die Parkfläche hinter der evangelischen Matthäuskirche in Dittelsdorf vorgesehen.
Wir möchten Sie bitten, die Straßen und Plätze während der Sperrungen nicht zu befahren oder durch parkende Fahrzeuge zu beeinträchtigen.
Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen und freuen uns auf ein gemeinsames Feiern während der Festwoche und einen schönen Festumzug bei hoffentlich sonnigem Wetter.

Kindertagesstätte „Schwalbennest"

Mit der Bimmelbahn ...,
wollten alle Schwälbchen gerne fahren. Und so startete der gesamte Kindergarten am 13. August einen Ausflug in das Zittauer Gebirge. Neben ausreichendem Spielen auf den tollen Spielplätzen, einem ausgiebigen Picknick auf der Festwiese und einem abkühlenden Fußbad im Wassertretbecken erkundeten wir auch auf einem kleinen Spaziergang den wunderschönen Kurort Oybin.

Liebe **Schulanfänger** Sascha, Victoria, Finn, Valentin und Emma und **Hortabgänger** Felix, Robert und Kurt,

auf eurem Lebensweg wünschen wir euch Freunde, die mit euch ein Stückchen gehen. Kraft, wenn es bergauf geht. Mut, wenn Hindernisse den Weg versperren. Viele schöne Augenblicke und die Fähigkeit, auch kleine Blümchen am Wegrand zu sehen.

Das Schwalbenhaus

GLASEREI LANGNER
MEISTERBETRIEB
Bautzener Str. 14a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 03 58 74 / 2 25 25
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de
• Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
• Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
• Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladenreparatur • Fensterwartung
Öffnungszeiten: Mo und Fr 6.30 – 11.00 Uhr
Di und Do 13.30 – 16.30 Uhr
GLAS 24h NOTDIENST

Kleingärtner Dittelsdorf e.V.

In der Kleingartenanlage (Viebig) Dittelsdorf stehen drei freie Parzellen mit jeweils etwa 200 qm zur Verfügung. Davon sind zwei Gärten unbebaut (200 qm bzw. 250 qm). In einem Garten (400 qm) befindet sich eine Laube mit einfacher Ausstattung.

Sie haben Interesse an einer Gartennutzung? Dann melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden des Vereins, Herrn Andreas Illing (Tel. 035843 72423).

Hirschfelde

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 25.09., 19 Uhr
im Gemeindeamt Hirschfelde
Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Sprechstunde Ortsvorsteher
jeden letzten Dienstag im Monat
16.30 bis 18.00 Uhr
Gemeindeamt Hirschfelde
1. OG, Zi. 9 oder nach Vereinbarung
(Tel. 035843 25-838)

Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Kreisjugendspiele 2019

Am 19.06. fanden bei sonnig heißem Wetter die Kreisjugendspiele der Leichtathletik im Zittauer Weinaustadion statt. Unsere Schule wurde durch 12 Sportler vertreten. Sie kämpften in Disziplinen 50-m-Lauf, Weitsprung, Hochsprung, Schlagballweitwurf und den Langstreckenläufen mit anderen Sportlern ihrer Altersklasse aus dem südlichen Teil unseres Landkreises um Medaillen und bestmöglichste Ergebnisse. Dabei waren sie recht erfolgreich. Einige unserer Sportler konnten dort persönliche Bestleistungen aufstellen.
Jachym Krticka, Marvin Nathe, Jonas Mai, Luisa-Sophie Scholze und Laura Eckhart zogen in ihren Altersklassen in die Endläufe der besten 8 über 50 Meter ein und erreichten dort gute Ergebnisse. Noah Kaminsky aus der 1. Klasse belegte in dieser Disziplin einen tollen 3. Platz. Weitere Goldmedaillen gab es für unsere Sportler im Hochsprung. Dabei übersprang Leon Herrmann 1,10 m, Marvin Nathe 1,15 m und Laura Eckhart sogar 1,18 m. Zwei Silbermedaillen kamen im Weitsprung für Luisa-Sophie mit 3,95 m und Marvin mit 3,84 m hinzu. Außerdem konnte Justin Ristau mit 44,50 m im Schlagballweitwurf einen 3. Platz erkämpfen. In diesem Jahr hatten wir mit unseren 4 x 50 m-Staffeln mehr Glück als in den vergangenen Jahren, diesmal klappten alle Staffelstabübergaben recht gut und die Teams waren schnell genug. So erliefen sich die Mädchen mit Selma Neumann, Luisa-Sophie Scholze, Laura Eckhart und Vanessa Gedlich eine Bronzemedaille und waren sogar etwas schneller als die Jungs. Diese starteten mit Erik Engemaier, Ben Nietzke, Marvin Nathe sowie Jonas Mai und erhielten dafür die silberne Medaille.
Allen Sportlern spreche ich ein großes Lob für ihre Einsatzbereitschaft und einen Glückwunsch für ihre Platzierung aus. Bedanken möchte ich mich auch bei Frau Herrmann, Herrn Kaminsky und Lena Gärtner für die Unterstützung bei der Betreuung und auch für den Rücktransport unserer Sportler.

B. Gärtner, Sportlehrerin

Fahrradprüfung der 4a

Am 20. und 21.06. fuhren wir nach Zittau in den Verkehrsgarten, um im Umgang mit dem Rad im Straßenverkehr sicherer zu werden. Am ersten Tag wurde unser Wissen über das verkehrssichere Fahrrad, die Verkehrsschilder und die Regeln, vor allem die der Vorfahrt und des Linksabbiegens, erfragt. Am zweiten Tag wurde noch einmal fleißig geübt, bevor die Prüfungsfahrt begann. In einer ca. 10-minütigen Fahrt in je zwei Gruppen konnten alle ihre geübten Fahrkünste unter Beweis stellen. Am Ende gab es die Auswertung und den begehrten Fahrradführerschein. Gratulation an alle, die diese nicht ganz einfache Prüfungsfahrt bestanden haben. Leider schafften sie nicht alle Kinder. Einige zeigten noch zu große Unsicherheiten im richtigen Umgang mit den Vorfahrtsregeln. Mit etwas Übung ist es aber kein Problem, die baldige Nachprüfung zu bestehen. Diese zwei Tage waren ein weiterer Schritt, um die Kinder fit für den Straßenverkehr zu machen. Es bedarf noch viel Übung, Unsicherheiten zu überwinden, denn der Verkehrsgarten ist nicht die öffentliche Straße.

H. Müller, Klassenlehrerin

Schulturnier „Ball übers Netz"

Bevor die Schüler endlich in ihre wohlverdienten Ferien gingen, freuten sie sich am vorletzten Schultag noch auf einen besonderen Höhepunkt: das Schulturnier „Ball übers Netz". Am 4. 7., zum Start des Turniers, wurden die Mannschaften dann auf Kampfgeist und Fairness „eingeschworen". Mit viel Freude und Begeisterung kämpften die Mannschaften um Punkte.
Ein dickes Lob an alle Mannschaften, denn ihre Spiele waren von Fairness und Kampfgeist geprägt. Die ersten drei Plätze erhielten ein leckeres Eis als Anerkennung für ihre Mühe. Aber auch die anderen gingen nicht leer aus und bekamen eine kleine Nascherei. Jeder Mitspieler durfte natürlich auch eine Teilnehmerurkunde sein Eigen nennen.
Jetzt konnte endlich der letzte Schultag kommen.

H. Müller und C. Menzel

Abschied mit einem lachenden und weinenden Auge

Gemeinsam mit den Eltern, Geschwistern und der Hortnerin feierte die Klasse 4a am 14.06. den Abschluss der Grundschulzeit. Es wurde gegrillt, gespielt, gelacht und gemütlich zusammen gesessen.
Die Nacht im Schulgartengelände in Zelten war so wie es sich für eine solche Abschlussfeier gehört: Lange schnattern, kurz schlafen, zeitig aufstehen. Es war ein sehr schönes Abschlussfest. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer, die zu einem guten Gelingen beigetragen haben.
Ich wünsche allen einen tollen Start an der neuen Schule und gute Zeit.

Frau Müller, Klassenleiterin

Ein Schuljahr ging zu Ende

So ein letzter Schultag ist schon was Besonderes. Alle sind festlich angezogen und ziemlich aufgeregt. Das Zeugnis beweist nun, wie fleißig jeder gelernt hatte.
Der letzte Schultag ist aber auch immer ein Anlass über das, was gewesen ist, nachzudenken und ein Resümee zu ziehen. Auch im letzten Schuljahr konnten wir neben guten Lernerfolgen so einige andere Dinge mit unseren Schülern erleben.

- sportliche Höhepunkte wie die Crossläufe, das Sportfest oder die erfolgreiche Teilnahme an Wettkämpfen auf Kreisebene
- Treppensingen und Adventsnachmittag am Vorabend des 1. Advents
- Programm in der Turnhalle am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien
- Weihnachtsmärchen mit der „Hexe Huckla"
- Fasching im Februar
- Altstoffsammlung zu Gunsten unseres nächsten Zirkusprojektes
- ADAC-Fahrradturnier mit einem Museumsbus aus Dresden
- Juniorwahl zur Kulturhauptstadt mit selbst gebastelten Wahlurnen
- Projekte und Veranstaltungen, die sich die Klassen selbst auswählten.

Das Lernen kam nicht zu kurz, auch wenn das vielleicht bei der Vielzahl der Höhepunkte so aussieht. Bei jeder Veranstaltung kann gelernt werden und wenn es der Umgang mit anderen Menschen ist.

Jetzt freuen wir uns auf alle, die am 17. August eingeschult wurden. Wir wünschen allen einen erfolgreichen Schulstart und viel Spaß in der Schule!

E. Fiedler
Schulleiterin

Wir starten wieder!

Das Schuljahr 2019/20 ist nun schon wieder ein paar Wochen alt. Alle Kinder sind gut erholt aus den Sommerferien gekommen und starten mit frischen Kräften beim Lernen in der nächsten Klassenstufe. Bevor es aber richtig losging, haben wir, die „Neuen", unsere Schulanfänger der Klassen 1a und 1b in unserer Mitte begrüßt. Jetzt lernen an unserer Grundschule 166 Schülerinnen und Schüler, die von 10 Lehrerinnen unterrichtet werden. In der Ferienzeit hat sich allerhand in unserer Schule getan. Mit dem ersten Ferientag fingen die Bauarbeiten im Speiseraum an. Nun haben wir einen sehr schönen, hellen und modernen Raum zum Essen. Alle Wände sind frisch renoviert, der Fußboden, die Decke und die Beleuchtung wurde erneuert, der Fliesenspiegel an der Essenausgabe ist neu und auch die Türen sind ausgewechselt worden.
Wir danken allen Handwerkern für die pünktliche Übergabe! Wir Lehrerinnen hoffen, dass unsere Schülerinnen und Schüler diesen schönen Raum nun auch so benutzen, dass wir alle lange daran Freude haben. Noch aber sind die Wände ziemlich kahl. Das soll sich noch in diesem Schuljahr ändern. Mit Hilfe unseres Ganztagsangebotes „Kunst - ich mach mit!" wollen wir mit den Kindern die Frontseite des Raumes gestalten. Ideen dazu haben wir viele, die Umsetzung wird Frau Pieprz mit den Kindern übernehmen. Dank unserer fleißigen Mitarbeiter im Hausbereich sind auch wieder fast alle Wände in den Klassenzimmern und Fluren frisch gestrichen. Die Reinigungsfirma hat für saubere Fenster, Türen und Zimmer gesorgt und nun wird wieder alles im Alltag genutzt. Wir wünschen uns, dass unsere Kinder sorgfältig mit allen Dingen der Schule umgehen und ein bisschen mehr Wert auf Ordnung und Sauberkeit legen. Leider mussten wir gleich am zweiten Montag wieder Zerstörungen im Außengelände zur Kenntnis nehmen. Blumenkübel wurden ausgekippt und alle Pflanzen rausgerissen und zerstört. Wir finden das sehr schade, da die Verursacher meist bei ehemaligen Schülern oder sogar jetzigen Schülern unserer Grundschule zu suchen sind. Leider können wir nichts beweisen, aber es bleibt ein bitterer Beigeschmack.
Zum Glück gibt es aber auch Menschen, die unsere Grundschule sehr schön finden und uns bei vielen Tätigkeiten unterstützen. Ich denke da besonders an die vielen Helfer bei den Ganztagsangeboten, aber auch an die Eltern und Großeltern, die uns bei Schulveranstaltungen, Wanderfahrten, Altstoffsammlungen u.a unterstützen. Vielen Dank schon mal dafür! Besonders bedanken möchte ich mich aber hier an dieser Stelle bei Familie Mai, die uns mit einem großzügigen finanziellen Betrag bei der Beschaffung von Material für das Ganztagsangebot „Wir bauen mit Lego2 geholfen hat. Eine schöne Überraschung war auch die großzügige Spende eines ehemaligen Hirschfelders und ehemaligen Schülers der Schule, Herrn Sebastian Neugebauer. Recht herzlichen Dank im Namen unserer Schülerinnen und Schüler, natürlich auch der Lehrer.
In diesem Schuljahr haben wir uns wieder viel vorgenommen. Es warten viele interessante Aufgaben auf die Kinder und Lehrer. Dabei sollen alle Kinder maximale Lernerfolge verbuchen können, aber auch Freude am Entdecken und Erkunden, beim Ausprobieren und Mitmachen haben. Wir werden wieder regelmäßig berichten und zu unseren offenen Veranstaltungen einladen und gern viele Gäste begrüßen!
Unterstützen Sie uns weiter beim Sammeln von Tintenpatronen, Schuhen, Altpapier! Das Geld wird dringend für unser nächstes Zirkusprojekt benötigt.

E. Fiedler, Schulleiterin

Stadtbad Zittau
Schwimmbad
&
Sauna- und Wellnesslandschaft

BÄDER ZITTAU

Töpferberg 1, Tel. (03583) 79 69 09 - 0
info@stadtbad-zittau.de
www.stadtbad-zittau.de

Öffnungszeiten Schwimmbad

Mo	10:30 – 12:30 Uhr	
Di	06:00 – 07:30 Uhr	Sporttarif [1]
	14:00 – 16:00 Uhr	
Mi	10:30 – 12:30 Uhr	
Do	06:30 – 08:00 Uhr	Sporttarif [1]
	14:00 – 16:00 Uhr	
	20:00 – 22:00 Uhr	Sporttarif [1]
Fr	12:00 – 14:00 Uhr	
	20:00 – 22:00 Uhr	Sporttarif [1]
Sa	12:00 – 20:00 Uhr	
So	08:00 – 18:00 Uhr	

[1] Der Sporttarif gilt ausschließlich für das Schwimmbecken.

Wellness-Sauna
14.09.2019 „Erntedankfest"
von 14:00 bis 20:00 Uhr

Schwimmhalle Hirschfelde

Bahnhofstraße 10, Tel. (035843) 25 288
info@schwimmhalle-hirschfelde.de
www.schwimmhalle-hirschfelde.de

Öffnungszeiten Schwimmhalle

Mo	14:00 – 18:00 Uhr
Di	08:00 – 20:00 Uhr
Mi	14:00 – 17:00 Uhr
Do	14:00 – 20:00 Uhr
Fr	14:00 – 19:00 Uhr
Sa	10:00 – 17:00 Uhr
So	kein öffentliches Schwimmen

Am 14.09. & 15.09. ist die Nutzung des Sportbeckens im Stadtbad aufgrund eines Wettkampfes eingeschränkt. Ab Oktober gelten im Stadtbad wieder verlängerte Öffnungszeiten am Wochenende.
Nähere Informationen dazu und zu den Öffnungszeiten und Angeboten erhalten Sie telefonisch, im Internet oder bei Ihrem Besuch in den Bädern Zittau.

Kindertagesstätte „Bummi"

Rückblick der Vorschulgruppe

Wie schnell doch die Zeit verging und unser sehr schönes, erfolgreiches und abwechslungsreiches Vorschuljahr ist zu Ende. Viele Höhepunkte erlebten wir gemeinsam in dieser Zeit, z.B. Ausflug in den Görlitzer Tierpark, Lesenacht in der Kita, Schwimmen im Stadtbad Zittau sowie Unternehmungen in der näheren Umgebung von Hirschfelde. Auch ADACUS vom ADAC besuchte uns in der Kita und erklärte uns das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Wir nahmen an verschiedenen Veranstaltungen teil, z.B. am „Tag der Nachbarsprachen (Trilingo)", Musikheldentag im Theater Zittau, Besuch bei der musikalischen Veranstaltung „Ein ganz normaler Tag" mit dem Sächsischen Polizeiorchester. Unser sportlichster Höhepunkt war die Teilnahme an der Kindersportwoche (KISWO) in Zittau. So verging die Zeit wie im Fluge und unsere Abschlussfahrt am 20. Juni in den Zittauer Tierpark rückte immer näher.
Unsere Unterkunft war im neuen Umweltbildungs- und Naturerlebniszentrum. Das Minigolf spielen und Kegeln waren sehr beliebt. Zum Abendessen wurde der Hunger mit gegrillten Würstchen, Brot und Gemüse gestillt. Am Lagerfeuer lauschten wir einer Geschichte und machten uns Knüppelteig. Als es anfing, dunkel zu werden, holten wir unsere Taschenlampen und begaben uns zur Nachtwanderung durch die Weinau. Das war zum Teil ganz schön gruselig, aber auch sehr schön. Nach dem Frühstück wurden wir zur märchenhaften Wanderung durch den Tierpark abgeholt. Gespannt und voller Freude folgten wir den ausgelegten Spuren und erkannten alle Märchen richtig, sodass jeder am Ende einen „Märchentier-Retter-Orden" erhielt. Besonders beeindruckend war der sehr nahe Streichelkontakt mit den Eseln und sogar Trampeltieren. Vielen lieben Dank nochmal an das tolle Tierparkteam und für die sehr schöne Zeit.
Zum Zuckertütenfest stand ein wunderschön geschmückter alter Traktor für uns zur Abfahrt bereit und der Traktorfahrer wusste den Weg zum Zuckertütenbaum. Mit lautem Jubel fuhren wir am Dittelsdorfer Kindergarten vorbei, in Richtung Wittgendorf, dann zu unserer Kita und dann nach Hirschfelde zu den Landfrauen. Dort endete unsere schöne Fahrt, denn alle Eltern, Erzieherinnen, die zukünftige Grundschullehrerin und die Landfrauen erwarteten uns dort auf dem sehr schön geschmückten Gelände.
Nach der Vorführung eines kleinen musikalischen Programms als Überraschung für die Eltern mit unserer Musikheldenpädagogin machten wir uns erneut auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum. Und endlich hatten wir ihn entdeckt! Doch was war das? Er war abgesperrt und ein erneuter Brief wartete auf uns. Darin stand, dass wir uns die Zuckertüten erst noch verdienen müssen und jeder eine Aufgabe aus den Losen erfüllen muss. Das war ganz schön lustig: z.B. der Stelzenlauf mit Mama oder Papa, Schubkarre fahren oder das Anziehen von Sachen, die wir zum Schwimmen brauchten. Knifflig waren die Puzzle, die die Kita und Schule zeigten oder das pantomimische Darstellen von Sportarten bei der KISWO. Kreativität war beim Malen einer Zuckertüte gefragt. Und so konnte nach Erfüllung aller Aufgaben endlich die Zuckertütenernte beginnen.
Nun konnte jeder erst einmal in Ruhe seine Zuckertüte genießen und deren Inhalt erkunden. Auf die Vorschulkinder warteten noch viele Überraschungen z.B. Ponnyreiten, Schnipselschnur, Seifenblasen, Wäsche waschen wie früher, … zum Ausprobieren.
In der Zwischenzeit hatte das Landfrauen-Team gegrillt und aus den mitgebrachten Beilagen der Eltern ein wunderschönes, leckeres und abwechslungsreiches Buffet gezaubert.
Nach dem gemeinsamen Essen schrieb noch jedes Kind seinen Namen auf ein kleines Kärtchen und band dies an einen mit Gas gefüllten Luftballon. Gemeinsam ließen die Kinder mit ihren Eltern die Luftballons in den abendlichen Himmel steigen. Und somit gingen ein toller Tag und ein wunderschönes Zuckertütenfest zu Ende.
Vielen herzlichen Dank noch einmal an die Landfrauen, die uns im Rahmen eines Projektes bereits zum wiederholten Mal so fleißig unterstützt und liebevoll empfangen haben.

Die Vorschulerzieherinnen

Indianerfest

Die Kinder hatten in letzter Zeit den Wunsch geäußert, sich als Indianer zu verkleiden. Am Mittwoch, dem 17.08. war es dann soweit. Wir feierten in unserer Einrichtung ein Indianerfest. Die Tage zuvor hatten die Kinder fleißig Kostüme gebastelt und sich mit Hilfe von Büchern über das Leben der Indianer informiert.
Nachdem die Kinder ihre Kostüme angezogen hatten und geschminkt waren, wurden sie in unserem Garten im „Indianerdorf" begrüßt.
Begonnen wurde das Fest mit einem gemeinsamen Tanz um das Feuer und das Kochen einer „Suppe". Im Anschluss konnten die Kinder das „Indianerdorf" erkunden. Dabei konnten sie Pferde reiten, Hindernisse überwinden, sich im Zielwerfen üben, Indianerbilder malen, um das Feuer tanzen, Musik machen oder sich in den Zelten ausruhen. Außerdem stärkten sich die Kinder immer wieder mit einem Becher „Suppe".
Es war ein sehr schöner Vormittag, der allen sehr gefallen hat.

Das Bummi-Team

Ihr Können startet hier...
beim Pflegedienst Oriwol

Sie sind zuverlässig, fleißig und nett?
Warum arbeiten Sie da nicht eigentlich bei uns?

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

* **Pflegefachkraft (m/w/d)**
* **Pflegehilfskraft (m/w/d)**
* **Ergotherapeut (m/w/d)**

(je nach Vereinbarung Voll- / Teilzeit)

Sie sind interessiert?
Auf Sie haben wir gewartet!

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung in Schriftform oder per E-Mail an info@oriwol-gbr.de

Hirschfelder Sportverein e.V.

Der August war ein spannender Monat mit einigen Erlebnissen:

2. Hirschpokal

Sieben Mannschaften traten zum zweiten Mal den Kampf um den Hirschpokal an. Mit dabei waren der KSV Neueibau e.V., der SV Reichenbach e.V., der Hirschfelder SV 1, NSV Gelb-Weiß Görlitz e.V., SV 1896 Großdubrau, SG Kraftwerk Boxberg/Weißwasser e.V. und der KV Löbau e.V..
Gespielt wurden jeweils 60 Holz (30 in die Vollen und 30 Abräumer).
Sieger wurde der KSV Neueibau e.V. mit 1060 Holz, dicht gefolgt von der SV Reichenbach e.V. mit nur vier Holz weniger, also 1.056 Holz und den dritten Platz belegte der Hirschfelder SV 1 mit 1.012 Holz.
Der beste Kegler des Turnieres war Mario Klauß vom SV Reichenbach e.V., er spielte 289 Holz.
Allen teilnehmenden Mannschaften ein dreifaches „Gut Holz". Es war ein toller Tag mit euch und wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr.

2. Neptunfest

14.00 Uhr begann, leider mit einem kurzen Regenschauer, unser 2. Neptunfest. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch, unser Neptun hatte einige Wasserspiele parat und die Kleinen in und um das Wasser ihren Spaß. Während die kleinen Wasserratten ihren Spaß hatten, konnten die Eltern gemütlich ein Getränk genießen oder ließen sich kulinarisch vom RED ROCK FOOD TRUCK verwöhnen.

Summer of DJ`s

Am frühen Abend starteten wir in den Summer of DJ`s ... Das Open-Air ging dieses Jahr in die erste Runde. Dafür legten wir uns mal wieder richtig ins Zeug, um unseren Gästen auch mal etwas anderes bieten zu können. Eine neu gebaute Cocktailbar, eine Shishabar, Liegestühle im feinen Sand an den Pools luden zum Verweilen oder Ausruhen ein. Ob gemütlich an einem der Pools chillen oder seine Tanzmoves zum Besten zu geben, es war für alle etwas dabei.
Robin Palm moderierte den Contest, bei dem vier Newcomer gegeneinander antraten ... JOE RAKET, STEFAN NAFETS, „R.E.N.È UNGER und DJ LUEXX stellten sich der Herausforderung. ROBIN PALM und MARKUS POLEY hatten die schwierige Aufgabe, die Nachwuchs-DJ´s zu bewerten.
22.00 Uhr gingen wir mit Deejay Daroxx, Markus Poley und T.B.M in die Aftershow über. Bis in die frühen Morgenstunden feierten wir mit unseren Gästen. Auch am Abend übernahm der RED ROCK FOOD TRUCK die Verpflegung der hungrigen Tanzwütigen. Für eine große Auswahl an leckeren Cocktails sorgten Maik und Jacqueline. Dank der Eibauer Privatbrauerei schenkten wir leckeres Jubiläums-Pilsner aus.
Ein weiter Dank unseren Sponsoren und Helfern der Ratsapotheke, der Volksbank Neugersdorf, Rumpf & Schuppe und Dehmel-Bau Hirschfelde.

Auch unser Nachwuchs half bei diesem Event fleißig mit und sie durften dafür am Abend ein Weilchen mit feiern.

Fußball

Voller Stolz können wir sagen, dass es nun auch wieder mit dem Fußball voran geht. Wir sind bestrebt, eine wettkampftaugliche Mannschaft aufzubauen. Jeden Dienstag und Donnerstag wird trainiert. Aktuell beginnt am Dienstag 19 Uhr das Konditionstraining und am Donnerstag 19 Uhr das taktische Training. In den Wintermonaten werden sich die Trainingszeiten eine Stunde nach vorn verschieben. Sehr gern können Interessierte einfach mal vorbeischauen. Am besten gleich in Trainingssachen. Am Schnuppertraining zum Kennenlernen kann natürlich jeder kostenlos teilnehmen. Bei Fragen stehen wir euch natürlich auch telefonisch unter 0173/2994790 zur Verfügung oder per E-Mail unter sport@hirschfelder-sportverein.de zur Verfügung.

Ein weiteres Highlight war Ring on Feier

Mit Unterstützung der Eibauer Privatbrauerei konnten wir am 10.08. einen Getränke- und Grillstand betreiben. Es war ein toller Abend mit vielen schönen Momenten. Duo Savato spielte live Jazzmusik unter dem Herrnhuter Sternenhimmel. Bei dem tollen Ambiente verweilten einige Gäste bei uns.

Doreen Roman
stellvertretende Vereinsvorsitzende

Schlegel

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 11.09. und 09.10.
jeweils 19 Uhr im Spartenheim Schlegel

Sprechstunde des Ortsvorstehers
jeden 1. Dienstag im Monat, 17-18 Uhr
Büro des Ortsvorstehers, ehem. Schule, Dorfstraße 69; Zi. 2 und nach Vereinbarung (Tel.: 035843 20614)

Von der ersten Sitzung des neuen Ortschaftsrates

Am Mittwoch, dem 14.08. fand die konstituierende Sitzung des neugewählten Ortschaftsrates von Schlegel statt. Zu dieser 1. Sitzung hatte gemäß der Kommunalordnung von Sachsen der Oberbürgermeister Thomas Zenker eingeladen und die Sitzung geleitet.
Zuerst verpflichtete der OB die neugewählten Ortschaftsräte auf die Kommunalgesetze des Freistaates Sachsen und der Großen Kreisstadt Zittau und nahm das Versprechen der Räte ab, alle Kraft zum Wohle der Bürger von Schlegel und Zittau einzusetzen.
Nach der Verpflichtung der Ortschaftsräte wurde in geheimer Wahl **Frank Sieber** zum **Ortsbürgermeister und Gerold Menschel** zum **Stellvertreter** ohne Gegenstimme gewählt. Somit stehen in der Verantwortung für unsere Ortschaft Schlegel Frank Sieber, Gerold Menschel, Gunter Hartmann, Gunter Bretschneider, Matthias Unnasch, Dominik Riedel, Andreas Schröter und Julian Greifenberg. Den ausgeschiedenen Ortschaftsräten Eberhard Ladisch und Gunter Kregel dankte der Ortsbürgermeister für die langjährige Arbeit als Gemeinde- und Ortschaftsrat.
In den vergangenen Jahren wurde einiges in Schlegel erreicht, aber für die Wahlperiode 2019 bis 2024 gibt es noch viele Aufgaben zu erledigen.
Durch das LASuV Bautzen wird die Linksabbiegespur an der B 99, welche seit vielen Jahren von uns eingefordert wurde, nun gebaut.
Vom Landkreis Görlitz erwarten wir die Reparatur oder den Neubau der Brücken Wittgendorfer Straße und Dittelsdorfer Straße und die Erneuerung der Asphaltdecke auf den Kreisstraßen von der B 99 in die Ortschaft rein und der Wittgendorfer Straße bis zum Anschluss an die bereits sanierte Straße hinter dem Schlegler Kreuz. Wir hoffen auf Unterstützung der Anliegen durch unseren Kreisrat Michael Hiltscher.
Von der Stadt soll nun die Heizungsumstellung im Dorfgemeinschaftshaus von Elektroenergie auf Biowärme von unseren Landwirten erfolgen. Die Zusage der Fördermittel ist nun endlich eingegangen. Für die Schlegler Blasmusikanten wird ein Raum für die Instrumente eingerichtet. Der Verkauf der ehemaligen Schule ist in Vorbereitung, damit eine bessere Nutzung des Schulgebäudes durch den neuen Besitzer stattfinden kann.
Für die Kameradinnen und Kameraden der FFw müssen eigene Sanitäranlagen angebaut werden. Der jetzige Zustand ist nicht mehr tragbar. Ebenso brauchen der Ortschaftsrat und der Jugendklub neue Räume, welche am Dorfgemeinschaftshaus angesiedelt werden sollen.
Mit den Sonderzuweisungen von der Stadt und dem Freistaat für die Ortschaft Schlegel wollen wir die Toiletten in der Turnhalle sanieren, der Sportverein hat dafür auch Eigenleistungen zugesagt.
Mit Hilfe des Angelvereins soll durch die Stadt der Schilfwuchs im Hofteich entfernt werden, da es im letzten Jahr nicht geworden ist.
Die Stützmauer am Parkplatz vor der Fleischerei Werner muss ebenfalls saniert werden, damit die Sicherheit gewährleistet wird und die Absperrgitter wieder verschwinden können.
Es sind also genügend Aufgaben, die vor dem neuen Ortschaftsrat und der Stadtverwaltung stehen, aber bange machen gilt nicht.

Ihr Ortsbürgermeister Frank Sieber

Kindertagesstätte „Spatzennest"

Wir begrüßen unsere neuen Bienchen **Erwin, Fritz & Theo**

Sommerzeit - Ferienzeit

Abwechslungsreiche Ferien liegen hinter uns, mit drei verschiedenen Themenwochen. Als Höhepunkt unserer Indianerwochen fuhren wir mit selbst gestalteten Kostümen in den Tierpark nach Görlitz. Dort bekam jedes Kind ein Bild von einem Tierparkbewohner, um dieses durch genaues Beobachten und Suchen zu finden. Die Kinder hatten viel Freude und als Belohnung gab es für alle ein leckeres Eis. Es folgten Bewegungs- und Experimentierwochen.
Ein Highlight war unser „verkehrter Tag" am 31.07. Alle kamen in Schlafsachen in die Kita, gefrühstückt wurde unter den Tischen. Die Kinder konnten den Tagesablauf bestimmen, zu trinken gab es aus einem großen Eimer mit langen Trinkhalmen. Ausnahmsweise durften alle mit den Fingern zu Mittag essen, das machte am meisten Spaß. Auch den Abwasch erledigten die großen Spatzen. Zum Mittagsschlaf ging es auf Decken in unseren Garten, die Erzieherinnen wurden massiert und bekamen Gute-Nacht-Geschichten erzählt.

Wir möchten Danke sagen an die vielen Geburtstagskinder für die Zuwendungen an unsere Kita: Frau Hüppler, Herr Böhmer, Herr Grunert, Herr Weinhold.
Ein ganz besonderes Dankeschön geht an Herrn Offermann. Anlässlich seines 100. Geburtstages ließ er sich nicht selbst beschenken, sondern bat seine Gratulanten um Spenden für unsere Kita. Das Geld wird für die Neugestaltung unseres Gartens verwendet. Ideen dafür haben wir viele.
An dieser Stelle auch an alle Spender herzlichen Dank!

Das Kita-Team

BAUBETRIEB
Klaus Henschke
Inhaber Michael Henschke
August-Bebel-Straße 90 · 02785 Olbersdorf
Tel.: (0 35 83) 51 19 72
- Tiefbau
- Landschaftsbau
- Pflasterbau
- Mauern, Treppen, Zäune
- Teichbau
- Baumfällarbeiten
- Altbausanierung
- Mauerwerkstrockenlegung

Die nächste Ausgabe des
Zittauer Stadtanzeigers erscheint am
10. Oktober.
Redaktionsschluss ist der 20. September 2019.

Hartau

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, 11.09. und 09.10.
jeweils 19 Uhr
im Zimmer der Ortsvorsteherin, Gemeindeamt Hartau

Ab 18.30 Uhr findet eine **Bürgersprechstunde** der Ortsvorsteherin statt.

Öffnungszeiten der Bibliothek

Dreiseitenhof, Untere Dorfstraße 8
Dienstags, 15-17 Uhr

Einladung zu einer Ortsführung in Hartau

Der Ortschaftsrat lädt alle interessierten Bürger am Sonntag, dem **06.10.2019** zu einer Ortsführung in Hartau ein.
Unser Ortschronist, Herr Gäbler, wird Sehenswürdigkeiten, Denkmäler und Geschichtliches zu Hartau vorstellen.
Besonders ansprechen möchten wir auch alle neu zugezogenen Mitbürger, die ihren neuen Heimatort noch besser kennenlernen möchten. Festes Schuhwerk wird dazu empfohlen.

Treffpunkt: **13.30 Uhr**
an der Bushaltestelle Abzweig Althartau

Im Namen des Ortschaftsrates
Wolfgang Lehmann

Hartauer Geschichte und Geschichten

Die älteste Nachricht, eine Schmiede in Hartau betreffend, stammt von **1839, vor 180 Jahren,** als der Althörnitzer Johann Gottlieb Ullrich bei der Gemeinde um eine Baustelle zur Errichtung einer Schmiede nachsuchte. Die Ortsgerichte befürworteten dies ausdrücklich, ebenso der Schichtmeister des Braunkohlenwerkes des Reichenberger Kohlenbauvereins (RKV), Friedrich August Mittelbach. Durch die Inbetriebnahme einer 12 PS-Dampfmaschine zur Hebung des Grundwassers, der ersten in der südlichen Oberlausitz in einem Bergwerk, und der stetigen Steigerung der Kohleförderung, wäre mindestens für einen Tag pro Woche Arbeit vorhanden. Nach der Ablehnung des Zittauer Stadtrates und der Innung mussten diese dann doch der Erteilung einer Konzession zustimmen (mein Beitrag vom Januar 2010).
1849, vor 170 Jahren, hatte der RKV dann eine eigene Schmiede, die an der Ostseite der Wasserhaltung angebaut wurde. Sie war auch für das Kohlenwerk in Großporitsch (jetzt Porajow/Polen) zuständig und die der Kunstschmiedemeister Ernst Gottlieb Münnich leitete. Gegen diese Zulassung erhoben die Zittauer Innung, der Hartauer Gemeinderat und Schmiedemeister Ullrich Einspruch bei den Stadträten. Der damalige Gemeindevorstand, Bauerngutsbesitzer Christian Friedrich Mauke (Nr. 29 - jetzt Härteltsweg 4) hatte sich ohne Zustimmung der Gemeinderäte für eine 2. Schmiede ausgesprochen. Schmiedemeister Ullrich beschwerte sich wiederholt bei der Stadt, auch bei der Kreisdirektion, doch beide lehnten einen Recurs ab. Münnich wurde auch vom Stadtrat angehört, er würde neben dem einen Gesellen noch 2 weitere beschäftigen wollen. „Die Einwohner kommen allein zu ihm, sie wären mit Ullrich nicht zufrieden. Auch für die Fuhrleute wäre es besser".

Anfang 1852 pachtete Münnich eine Schmiede in Gersdorf (Neugersdorf), behielt aber die Aufsicht und Leitung der Bergwerksschmiede. Im August 1855 wurde der Geselle Friedrich Ernst Steudtner nach wiederholten Einsprüchen vom Stadtrat vorgeladen. „Ich vertrete ihn, da der Meister meist abwesend ist". Da Münnich sich in den folgenden Jahren, inzwischen nach Meißen umgezogen, die Familie weiterhin in Zittau, sollte nachkommen, wahrscheinlich nicht mehr um die Hartauer Schmiede gekümmert hatte, sollte er seinen Konzessionsschein wieder zurückgeben. Dieser war aber nirgends mehr aufzufinden, er wäre beim RKV hinterlegt. Steudtner, der von Lückendorf stammte und in Nr. 51 (Obere Dorfstr. 1) wohnte, erwarb etwa 1860 die Meisterwürde und bekam die Konzession für die Schmiede des RKV. Dort arbeitete er wahrscheinlich bis in die 1890er Jahre. Steudtner war von 1863 bis 1868 Ortsrichter und von 1887 bis 1898 Gemeindevorstand. Nach ihm leitete sein Sohn, Schmiedemeister Ernst Emil Steudtner, die Schmiede (sein Enkel Schmiedemeister Siegfried Müller ist sicher noch sehr vielen Hartauern bekannt). Auch er war Gemeindevorstand, von 1901 bis zu seinem Tode 1911. Wer nach ihm die Schmiede leitete, ist nicht bekannt. Mit der Einstellung des Kohleabbaus 1924 endete auch der Schmiedebetrieb.

Eckehard Gäbler

Bergschmiede Hartau um 1900
Fotosammlung: A. Stöcker

BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG SERVICE
Köhler, Thomas
Innovative Energien
24 Stunden Service
Heizung
Sanitär
Bäder
Lüftung
Solar
Photovoltaik
Wärmepumpe
Klempner
Kamine & Öfen - Schwerkraftheizungen
Bergstr. 3a
02763 Zittau
www.innovative-energien.info
fon 03583 703297 · 01714963483
fax 03583 703299
e-mail: tkzittau@aol.com

ST. JAKOB
Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH
03583 753183
Pflegefachkraft (m/w)
Altenpfleger/Gesundheits- und Krankenpfleger
✔ unbefristeter Arbeitsvertrag
✔ tarifliche Vergütung
✔ vereinbarungsgemäße Wochenarbeitszeit
Bewerbung an: Zittauer Alten- und Pflegeheim GmbH „ST. JAKOB"
Lortzingstraße 1, 02763 Zittau
oder online: www.pflegeheim-zittau.de

Wittgendorf

Sitzung des Ortschaftsrates

Mittwoch, **18.09.19, 19 Uhr**
Versammlungsort und Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung.

Dorf- und Jugendverein Wittgendorf e.V.

18. Fisch- und Weinfest

im Dorf- und Jugendverein Wittgendorf am 5. Oktober 2019

Ab 19 Uhr
- geräucherte und gegrillte Forellen
- Fischsemmeln
- Disco Hainewalde

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorf- und Jugendverein Wittgendorf e.V.

Sportverein Wittgendorf e.V.

Rückblick Sonnenwendfeier 2019

Weil das kleine Sportfest bei der Sonnenwendfeier im vergangenen Jahr so gut angekommen war, organisierten der Sportvere in Wittgendorf e.V. und der Dorf- und Jugendverein Wittgendorf e.V.deshalb die Sonnenwendfeier gemeinsam für den 22. und 23.06.19.
Das Fest startete am Samstag mit einem „Fünfkampf für Vereine". Angetreten waren vier Mannschaften: Eine Volleyballmannschaft des VVZ, die Frühschoppenmannschaft aus Wittgendorf, die Volleyballmänner des SV Wittgendorf und die Wittgendorfer Volleyballfrauen. Alle Teams mussten in fünf Disziplinen ihre Kraft und Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Von Traktorziehen, Torwandschießen, Tennisballzielwurf über Biertischtransfer bis hin zum Erbsenschlagen. Mit den anfeuernden Worten von Olli kamen alle zu Höchstleistungen. Am Ende hatten die Wittgendorfer Volleyballer knapp die Nase vorn und erhielten den Pokal. Dieser wird im nächsten Jahr aufs Neue erkämpft werden müssen.
Nach diesem sportlichen Auftakt begann das unterhaltsame Abendprogramm im Festzelt. Musik von der Disko „Melkhouse Music" aus Oberseifersdorf und Leckeres vom Schwein und Grill machten einen gelungenen Abend. Die Tanzdiele wurde rege genutzt.
Der Sonntag startete 11 Uhr mit einem zünftigen Frühschoppen und einem deftigen Süppchen aus der Feldküche. Und ab 14 Uhr wurde für die jungen und jung gebliebenen Gäste zu sportlicher Betätigung aufgerufen. Wie beim letzten Familiensportfest waren wieder einige Stationen aufgebaut. Eine Hüpfburg war natürlich mit dabei. Torwandschießen, Büchsenwerfen und das allseits beliebte Schubkarrenrennen auf Zeit. Auch die Station Bogenschießen unter Einsatz von Nils Schätzle konnte Dank dem OSV Zittau, Abt. Bogenschießen wieder angeboten werden.
Wegen des großen Zuspruchs hätte Nils beinahe seine Titelverteidigung beim Schubkarrenrennen verpasst. Als einer der Letzten ging er mit Söhnchen Lewis an den Start und legte wieder die Bestzeit hin. Viele hatten immer wieder versucht, einen neuen Rekord zu erlaufen.
Während im Badgelände Sport getrieben wurde, spielten im Festzelt die Weißbachtaler Musikanten zu Kaffee, Kuchen und Eis. Natürlich gab es auch wieder Speisen vom Grill und Pommes. Wer im Bierwagen Dienst tat, hatte keine Langeweile. Das schöne Wetter sorgte für durstige Kehlen.
Nach dem Konzert der Weißbachtaler Musikanten fand die Siegerehrung statt.
Für den Besten beim Torwandschießen gab es einen Pokal, während der zweite und dritte Platz mit einem kleinen Präsent gewürdigt wurde. Die Ehrung der Besten beim Schubkarrenrennen war dieses Jahr in zwei Kategorien geteilt; Erwachsene mit Kind und Einzelläufer. So konnte auch ein Kind stolz einen Pokal erhalten. Für die weiteren zwei Platzierungen gab es ebenfalls kleine Geschenke.

Wir danken der Uhreninsel in Zittau für die kurzfristige Gestaltung der Pokale.
Danke im Namen des Dorf- und Jugendvereins und des Sportvereins Wittgendorf e.V. an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

Die Sponsoren für dieses Fest waren:
- JOHNSON Drehtechnik GmbH
- Stadtwerke Zittau GmbH
- Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
- Ortschaftsrat Wittgendorf
- Containerdienst Eisele
- Stöcker GmbH
- Telekatz
- Oriwol GbR
- Baufirma Richter
- Eigenbetrieb Hirschfelde
- Ofenstudio Hanisch
- Herwig Bau
- Reinhold & Schneider
- Elektro-Matthausch
- Werder Bedachungen

S. u. G. Reimann

55. Hirschfelder Rathaus-Klänge

Gedenkkonzert
für Helmut Scheffel,
dem „Hirschfelder Schindler"

Sonntag, 29.09.2019, 19 Uhr
im ehemaligen Gemeindeamt
Hirschfelde, Rosenstraße 3

Mitwirkende
- Dr. Liane Vogel (Klarinette, Saxophon)
- Gunter Vogel (Trompete)
- Steffen Neumann (Klarinette, Saxophon)
- Ingeborg Schöbel (Klavier)
- Andreas Räffler (Moderation)

Alle Musikfreunde sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um einen freiwilligen Beitrag für die Ausgaben wird gebeten.

Einladung ehemaliger Ferrowerker

Alle ehemaligen Ferrowerker Hirschfelde sind zum nächsten Treffen herzlich eingeladen am **Samstag, dem 28.09.19 ab 14 Uhr in den Gasthof Dittelsdorf, Dorfstraße 13**

Anmeldung bis 25.09.2019 bei
Lonny Dettin (Tel.-Nr. 035843/22220)

Begegnungsstätte Hirschfelde

Veranstaltungen September/Oktober

Di 10.09./17.09./24.09./01.10./08.10., jeweils 14 Uhr
Sträkeln
Di 10.09./17.09./24.09./08.10. jeweils 17 Uhr
Sportgruppe
Mi 18.09., 18 Uhr
Kreativabend
Di 24.09., 14 Uhr
Seniorinnengruppe
Do 26.09., 14 Uhr
Treff am Küchentisch

Di 01.10., 13-22 Uhr
Busfahrt nach Borna zur Eröffnung der Sächsischen Erntekronenausstellung
Sa 05.10., 13 Uhr
- Herbstfest mit vielen Angeboten, Auftritt der Fünkchen vom Faschingsverein Berthelsdorf, Folkloregruppe aus Zgorzelec u. a., Hüpfburg (Für das leibliche Wohl ist gesorgt).
- Eröffnung einer Fotoausstellung in den Räumen der Begegnungsstätte in Hirschfelde

Mo 07.10., 9 Uhr
Wir laden wieder zum Skatspielen ein.

Gisela Sprenger
Vorsitzende des Landfrauenkreisvereines Görlitz e.V.

SC „Grenzbuben" Hirschfelde

Kein anderes Spiel fördert in so hohem Maße das logische Denken wie das Skatspielen

Der Skatklub „Hirschfelder Grenzbuben" als auch die HERZ-Apotheke Zittau möchten weiterhin die Tradition der monatlichen Skatturniere im Spartenheim, Zum Sportlatz 5 in 02788 Schlegel, fortführen.
Wir laden zum **Donnerstag**, dem **12.09. um 17.30 Uhr** alle Interessenten für dieses schöne Spiel ein und sprechen nicht nur die Männer, sondern auch Frauen und Jugendliche an.
Der Geldeinsatz beträgt **6,00 Euro** und wird 100%ig ausgezahlt.
Jeder 4. Spieler erhält einen Geldpreis.
Gespielt wird nach Internationaler Skatordnung, ohne Spitze.
Geehrt werden die drei Ersten, die „Beste Frau" und der Spielletzte mit einem Trostpreis.
Der Sieger erhält außerdem für vier Wochen den Wanderpokal der „Herz-Apotheke aus Zittau."

Die Sieger vom Juni-Turnier vor der Sommerpause

Reinhard, Ralf - Grenzbuben Hirschfelde

1. Serie	2. Serie	Gesamt
1.465	1.362	2.827

Schroth, Bernd - Zittau

1. Serie	2. Serie	Gesamt
1.497	742	2.239

Preuss, Lothar - Grenzbuben Hirschfelde

1. Serie	2. Serie	Gesamt
1.159	1.079	2.238

Der nächste Treff ist **wieder ein Mittwoch, der 16.10.2019, 17.30 Uhr** im Spartenheim in Schlegel. Gut Blatt!

Christine Ball, Spielleiterin
Telefon: 035843 22-137
Telefon vom Veranstaltungsort:
035843 22-770

Abfuhrtermine Gelbe Tonne

Dittelsdorf	11.09./11.10.
Eichgraben	26.09.
Hartau	26.09.
Hirschfelde	16.09.
Drausendorf	16.09.
Rosenthal	16.09.
Pethau	04.10.
Schlegel	11.09./11.10.
Wittgendorf	24.09.

Abfuhrtermine Blaue Tonne

Dittelsdorf	17.09.
Eichgraben	25.09.
Hartau	09.10.
Hirschfelde	17.09.
Drausendorf	25.09.
Rosenthal	17.09.
Pethau	26.09.
Schlegel	17.09.
Wittgendorf	17.09.

Bestattungsinstitut „Friede"
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1
02763 Zittau - Haltepunkt

Telefon: 03583 510683
Tag & Nacht

365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Hirschfelde, Bahnhofsiedlung

Doppelhaus, zu einer Wohneinheit verbindbar,
ca. 176 qm Wfl., 709 qm Grundstück,
Baujahr 1925, saniert, ggf. Modernisierungsbedarf,
Gas-Zentralheizung, vermietet ca. 6,9 % Mietrentabilität,
sonnig, ruhig, Bus, Bahn, Einkaufen, alles zu Fuß erreichbar.

Kaufpreis 89.000,– Euro
+ 7,14 % Courtage inkl. MwSt. + NK.

Rolf Domke, Makler,
Am Schloß 20,
02829 Deutsch-Paulsdorf

Tel.: 035829-64760, Fax: 035829-64766
rd@finanzconsultant-domke.de

TOP IMMOBILIENMAKLER 2018 / 2019
SEHR GUT
DIOP

Mitteilungen der Kirchgemeinden für Hirschfelde, Dittelsdorf, Schlegel und Wittgendorf

Seelsorge

Was nutzt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, aber dabei seine Seele (griechisch: Psyche) verliert (Mt 16,26)?, wirft der Monatsspruch für September als rhetorische Frage auf. „Nichts würde es nutzen!", denn das wäre durchaus ein fragwürdiger Erfolg. Sieht Jesus hier nur schwarz-weiß: Kann man nicht auch die Welt gewinnen, ohne seine Seele zu verlieren? Vielleicht. Jesus weist hiermit auf die Gefahr hin, die es mit sich bringt, in der Welt Karriere und das große Geld zu machen. Leicht kann es passieren, dass moralisch verwerfliche Kompromisse eingegangen, die Familie und andere vernachlässigt und fragliche Machtmittel eingesetzt werden. Okay, dafür braucht es nicht unbedingt eine weltgewinnende Gesinnung, viele vernachlässigen ihre Seele auch so. Jedes Innehalten mit Perspektive Ewigkeit, jeder Gottesdienst, jede Beschäftigung mit Gottes Wort und jedes Gebet, vielleicht auch ein tiefgründiges Gespräch mit einem Geistlichen, können hingegen Balsam für die Seele sein. Seelsorge anstatt Weltsorge – lautet für mich ein elementares Gebot der Stunde. Dazu lädt ein, herzlichst

Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste

So 15.09., 10.00 Uhr
Kirchweihgottesdienst in Dittelsdorf
Mo 16.09., 10.00 Uhr
Kirchweihmontagsgottesdienst in Dittelsdorf
So 22.09., 10.00 Uhr
Familien-Erntedankgottesdienst in Schlegel
So 29.09., 10.00 Uhr
Erntedankgottesdienst in Dittelsdorf
So 29.09., 10.00 Uhr
Erntedankgottesdienst mit KiGo in Wittgendorf
So 06.10., 10.00 Uhr
Erntedankgottesdienst in Hirschfelde

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf
Telefon: 035843/25755
Fax: 035843/25705
pfarramt_dittelsdorf@t-online.de
Öffnungszeiten:
Di 09-11 Uhr und 15-17 Uhr
Pfarramtsleiter:
Pfr. M. Wappler, 03583/6963190
Martin.Wappler@evlks.de

Katholische Kirche
St. Konrad Hirschfelde

Sa 14.09., 17.30 Uhr
Heilige Messe
So 22.09., 8.30 Uhr
Heilige Messe
Sa 28.09. 17.30 Uhr
Erntedankfest/Heilige Messe
Sa 12.10., 17.30 Uhr
Heilige Messe

Pilgerhäusl e.V.

Pilgertag am 14.09.

Gemeinsames Pilgern auf dem Zittauer Jakobsweg Bakov bis Vinec (16 km) mit Besichtigung von Kirchen in Mladá Boleslav sowie geistlichen Impulsen, Liedern und Gebeten

Start: 8 Uhr ab Zittau Bhf,
Ende: ca. 16 Uhr
Kosten für den Bus: 20-25 €/Person
(je nach Teilnehmerzahl)

Anzeigen anzeigen@gwz.io • fon 03583/51 26 35

Das Internationale Musikfestival Lipa Musica kommt nach Zittau

Am 20. September findet in der Johanniskirche ein wunderbares Konzert mit dem preisgekrönten Kinderchor Severacek aus Liberec statt.
In diesem Jahr bietet die Stadt Zittau keine Busreisen zu den Konzerten in den tschechischen Städten an. Schauen Sie sich das Programm unter www.lipa musica.cz an, Sie finden sämtliche Informationen in deutscher Sprache.
Wir wünschen viele musikalische Erlebnisse und interessante Besuche bei unseren Nachbarn!

Fachtag für Pädagogen

„Achtsamkeit und professionelle Haltung in der Pädagogik mit verhaltensoriginellen Kindern"

Mittwoch, 2. Oktober 2019
17.00 bis 20.30 Uhr
Aula, Fest- und Veranstaltungssaal
Hochwaldstraße 21 a, 02763 Zittau
In Zusammenarbeit mit der
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

Anmeldung bitte bis zum 24.09.19 an:

Frau Hertrampf-Bier
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH
Lortzingstraße 1, 02763 Zittau

FAX: 03583 753-111
E-Mail: hertrampf-bier@gernegross.info

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro Sachsen

gernegroß
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

Titelkämpfe zur XI. Zittauer Boxnacht

Am 26. Oktober 2019 findet die XI. Zittauer Boxnacht im Westpark-Center Zittau statt. In diesem Jahr mit einem ganz besonderen Höhepunkt. Erstmals in der fast 20-jährigen Geschichte des Boxclub Dreiländereck wird in Zittau um den Meistertitel geboxt. Der Boxverband Sachsen hat die Finalkämpfe der Landesmeisterschaft in der Altersklasse Elite nach Zittau vergeben. Die besten sächsischen Boxerinnen und Boxer im Elitebereich werden im Boxring zu erleben sein und ihre Meister ermitteln. In diesem Jahr werden die Elitemeisterschaften erstmals in einem neuen Austragungsmodus durchgeführt. Wurden die Meistertitel bis letztes Jahr noch an einem Wochenende ausgeboxt, so werden diesmal die Finalisten bereits 14 Tage vor der Zittauer Boxnacht, in Delitzsch ermittelt. „Wir erhoffen uns so eine Steigerung der Attraktivität der Meisterschaften sowohl für Zuschauer als auch für die Sportler. Bisher fanden die Finalkämpfe am Sonntagvormittag, fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit, statt. Nun können Halb- und vor allem die Finalkämpfe zu Abendveranstaltungen ausgetragen werden. Wir hoffen natürlich, die Zittauer lassen sich dieses Sportevent nicht entgehen und sorgen durch zahlreiches Erscheinen für eine würdige Meisterschaftsstimmung."

Im Rahmenprogramm werden die Sportler des Boxclub Dreiländereck, verstärkt durch Boxer aus ganz Ostsachsen, Kämpfern aus Polen, Tschechien und Deutschland gegenüberstehen und den Zuschauern spannenden Boxsport bieten. Für das leibliche Wohl sorgt das Team des Westpark-Centers.

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene (ab 18 Jahre): € 10,-
Ermäßigt: € 5,-

Stefan Brussig

20. Zittauer Stadtmeisterschaft im Classic-Kegeln

Am 25.08.2019 wurden die 20. Stadtmeisterschaften der Stadt Zittau im Classic-Kegeln durchgeführt. Ein Bonus-Modell für Freizeitkegler und Aktive sorgte für ausgeglichene Chancen im Freizeitcenter „Alle Neune" an der Kantstraße. Die 2,8 bzw. 2,4 kg schwere Kugel rollte über 6 Stunden in unserer modernen 4-Bahn-Kegelsportanlage, die 19,5 m lange Kunststoffbahn entlang. Bei den aktiven und nichtaktiven Kegelsportfreunden floss bei drückender Wärme der Schweiß in Strömen, bevor die Entscheidung über die Stadtmeister und die weiteren Platzierungen 2019 feststanden. Bei der ausgeglichenen Leistungsdichte konnten einige Plätze erst nach einem „Stechen" vergeben werden. Die Teilnahme war im Vergleich zum vergangenen Jahr etwas geringer.
Durch Kurt Seifert, Inge Richter und Wolfgang Graichen (SV Ziphona Zittau) empfingen die Stadtmeister und Platzierten ihre Pokale und Preise.

Die Stadtmeister und Platzierten der Großen Kreisstadt Zittau 2019:

Kinder/Jugend (30 Wurf in die Vollen)
Stadtmeister: Leonie Gäbler, 180 Kegel
2. Platz: Erik Hantsche, 173 Kegel
3. Platz: Lara Hantsche, 143 Kegel

Frauen (30 Wurf in die Vollen)
Stadtmeister: Helga Haupt, 184 Kegel
2.Platz: Angelika Zimmer, 183 Kegel
3.Platz: Nina Gäbler, 175 Kegel

Männer (30 Wurf in die Vollen)
Stadtmeister: Marco Anders, 184 Kegel
2. Platz: Frank Göldner, 180 Kegel
3. Platz: Henry Wegmann, 180 Kegel

Der „Älteste Teilnehmer" war Werner Neumann (81 Jahre) aus Eichgraben, der mit 30 Kugeln 120 Kegeln erzielte. Die „Beste Familie" mit den Teilnehmern Nina, Leonie und Thomas Gäbler, erreichte mit 90 Wurf 543 Kegel.

Damit ist auch die 20. Zittauer Stadtmeisterschaft im Kegeln Geschichte.

Sie möchten die neue Waldpost, unser Mitteilungsblatt des Forstbetriebes der Stadt Zittau, zukünftig online lesen?

zittau.de

Kegeln in Zittau am 28.08.19

Den 15. Wettkampf zwischen TJ Spartak Chrastava und SV Ziphona Zittau um den Pokal des Oberbürgermeisters der Stadt Zittau gewann die SV Ziphona Zittau mit 2.442 : 2.360 Kegeln. Eine gelungene Revanche für den Verlust des Pokals im vergangenen Jahr mit 7 Kegeln.
Der OB der Stadt Zittau, Herr Zenker, übergab Pokal, Urkunden und Preise nach diesem schweißtreibenden Wettbewerb bei über 30° C.

Ergebnisse:

Spartak Chrastava	Kegel
Frantisek Vokoun	388
Vlasta Ladkova	362
Jaroslav Chlumsky	**409**
Jana Vokouna	393
Luovik Skabo	394
Iva Kaanova	**414**
	2360

Ziphona Zittau	Kegel
Wolfgang Graichen	384
Angelika Zimmer	**414**
Stefan Rückl	**423**
Daniel Franke	376
Uwe Jantzen	**438**
Andrè Schink	**407**
	2442

Pilzberatungsstellen nutzen - auf der sicheren Seite stehen

Für Zittau tritt leider der Umstand ein, dass es ab 01.10.2019 keine Pilzberatungsstelle mehr gibt, nachdem Herr Ullrich (Hartau) im vorigen Jahr verstarb und Herr Dr. Tietze, der seit 1972 Pilzsachverständiger in Zittau war, aus Alters– und Gesundheitsgründen nicht mehr zur Verfügung steht.

Bitte legen Sie zu bestimmende Pilze ungereinigt und als komplette Fruchtkörper vor und vereinbaren Sie, wenn möglich, vor Ihrem Besuch telefonisch einen Termin. Pilzfreunde, die an einer Ausbildung zu Pilzsachverständigen interessiert sind, können sich gern an die o.g. Sachverständigen wenden.

Es verbleiben für den Altkreis Zittau folgende Pilzberatungsstellen:

Manfred Lorenz
02796 Kurort Jonsdorf
An der Sternwarte 4
Tel. 035844-70300

Heike Milde
02779 Hainewalde
Kleine Seite 11
Tel. 035841 37357

Frank Großpietsch
02782 Seifhennersdorf
Damaschkestraße 8
Tel. 03586 404536

Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung

Mit uns erfolgreich zum Fischereischein - seit mehr als 25 Jahren!

Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird am **05., 06.** und **12. Oktober 2019** wieder einen Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung durchführen. Der Fischereischein ist Voraussetzung zum Angeln, aber auch für Teichbesitzer zur Bewirtschaftung, notwendig. Wir betreuen die Teilnehmer durch ein kompetentes und erfahrenes Lehrgangsteam und bieten einen praxisbezogenen Lehrgang in angenehmer Atmosphäre.

Anmeldungen und Fragen
Lehrgangsleiter Jörg Sommerfeldt,
Tel. 035841 37770 oder
Dietmar Riedel, Tel. 03586 3134294.

Aktionstag im Weberpark Zittau

Manchmal endet die Suche nach dem Sinn im Leben oder etwas anderen im Drogenrausch auf der Parkbank. Muss es aber nicht. Deswegen veranstalten am **20. September 2019 von 14 bis 20 Uhr** freie Träger der Jugendhilfe sowie verschiedene soziale Organisationen in und um den Weberpark Zittau, Innere Weberstraße 46-48, den Aktionstag #suchtimpark.

Der Konsum, von legalen sowie illegalen Drogen bzw. anderen Suchtmitteln, stellt nach wie vor eine ernstzunehmende Form der Gesundheitsgefährdung bei Jugendlichen dar.

Aktuelle Zahlen belegen, dass es auch weiterhin wichtig ist, mit Jugendlichen den Genuss, Konsum und Missbrauch von Suchtmitteln bzw. den Umgang mit Süchten zu thematisieren. Der Aktionstag #suchtimpark mit präventiven Angeboten soll den „Nerv" der Jugendlichen aber auch von Familien bzw. Erwachsenen treffen.

Dieser Aktionstag wird organisiert vom Arbeitskreis Jugendschutz und Suchtprävention des Landkreises Görlitz, Fachdienst Kinder-, Jugend- und Familienarbeit des Landkreises Görlitz, Jugendhaus Villa - Stadtverwaltung Zittau, Jugendstadtrat Zittau, comeback e.V. Zittau, Mobile Jugendarbeit BBZ Bautzen e.V., Jugendberatung IB Ebersbach sowie die Jugendberatung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Johannis Zittau und Diakonie Löbau-Zittau.
Weitere Informationen erhalten Sie unter 03583 7960896 oder unter www.jbzittau.de.

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Zittau, Oberbürgermeister Thomas Zenker, Markt 1, 02763 Zittau
Redaktion und Satz: Wirtschaft, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Markt 1, 02763 Zittau, Tel.: 03583 752-154, Fax: 03583 752-193, E-Mail: presse@zittau.de
Für die Inhalte der Texte zeichnen die Verfasser verantwortlich. Texte soweit nicht angegeben: Pressestelle
Druck: Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau **Auflage:** 5.000 Stück, Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet
Fotos: Dagmar Köhler, Marcel Schröder, Stadtverwaltung Zittau, FFw Eichgraben, T-Zentrum, Städtische Museen Zittau, Andreas Nietsch, Kita Schwalbennest, Hirschfelder Sportverein e.V., A. Stöcker, SV Ziphona Zittau
Erscheinungsweise: monatlich (11 Ausgaben im Jahr). Der Zittauer Stadtanzeiger ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich: **Zittau:** Stadtverwaltung (Rathaus, Technisches Rathaus, Einwohnermeldeamt), T-Zentrum, Stadtwerke Zittau GmbH, Wohnbaugesellschaft Zittau mbH, Wohnungsgenossenschaft Zittau, HS Zittau/Görlitz, Sparkasse O/N, DEVK-Versicherung (Bahnhof), Ärzte, Händler der Innenstadt **Ortsteile:** Verteilung in jedem Haushalt, Hirschfelde: Geschäftsstelle der Stadtverwaltung Zittau, Rosenstraße 3 **Online-Ausgabe:** unter zittau.de **Abonnement:** Kostenloses Abo für Zittau, „News-E-Mail" mit dem Hinweis zum Erscheinen des Anzeigers, Jahresabonnement für Bewohner außerhalb der Stadt Zittau über Postversand zum Preis von 18,70 €. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementpreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von 1 Monat zum Jahresende schriftlich kündbar. **Anzeigen im Ortschaftsteil:** Graphische Werkstätten Zittau GmbH, An der Sporthalle 2, 02763 Zittau, Tel. 03583/512635, E-Mail: anzeigen@gwz.io (nur Geschäftsanzeigen, keine Danksagungen und Todesanzeigen, keine politischen Parteien, Wählervereinigungen und Gruppierungen).

GENER Getränkemarkt in Zittau, Hauptstr.23d Pethau

Wir feiern 15-jähriges Jubiläum **vom 16.09. – 21.09.19**

Freiberger	Feldschlößchen	Eibauer	Landskron	Krombacher	Altenburger
Pils, Export	Pils, Export	Schwarzbier, Lausitzer Dunkel	Pils, Hell	11er Alle Sorten	Premium Pils
20x0,5l **9,99** (1,00€/l) Pfand: 3,10	20x0,5l **9,99** (1,00€/l) Pfand: 3,10	20x0,5l **10,99** (1,10€/l) Pfand: 3,10	20x0,5l **10,99** (1,10€/l) Pfand: 3,10	11x0,5l **7,99** (1,45€/l) Pfand: 2,38	20x0,5l **10,99** (1,10€/l) Pfand: 4,50

Glücksrad - Gewinnspiel
ab **15,00 €** Einkaufswert darf einmal am Glücksrad gedreht werden, es gibt viel zu gewinnen,
Sonnenschirme, Sonnenbrillen, Strandmuscheln, Badetücher, Jacken, Bierspezialitäten, Rucksäcke, Gläser uvm.

Oppacher Mineralquellen	Bad Liebenwerda	bio Christinen	Margon	Lausitzer	Medinet
Fresh Water, Vitamina 10	Mineralwasser	Mineralwasser	Mineralwasser	Apfelsaft	Weiß-, Rot-Roséwein
12x1,0l **8,99** (0,75€/l) Pfand: 4,50	12x1,0l **3,99** (0,33€/l) Pfand: 3,30	12x0,75l **4,99** (0,55€/l) Pfand: 3,30	12x1,0l **4,99** (0,42€/l) Pfand: 3,30	1,0l **1,39** Pfand: 0,15	0,25l **0,99** (3,96€/l)

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten – gilt solange der Vorrat reicht! Alle Preise inkl. MwSt. *... und vieles mehr!*

Öffnungszeiten: Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr Sa 9.00 – 12.00 Uhr

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber André Fuchs

02763 Zittau • Brückenstraße 1
02791 Oderwitz • Hauptstraße 171
Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben um Ihren Trauerfall
• vertraulich
• preiswert
• zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03583)**79 51 77**
bestattung-fuchs-oberlausitz@gmx.de
www.fuchs-bestattungsinstitut.de

Büro Zittau:
Vertreten durch Herrn
Andreas Räffler

Mehr Vorsorge, weniger Abgaben, weniger Steuern.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Vorteile mit der betrieblichen Altersvorsorge.

Jetzt mit 15 % Zuschuss von Ihrem Arbeitgeber.

Sparkassen Versicherung Sachsen

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Bettfedernreinigung
Heidi Müller **Neugersdorf**

Spreequellstraße 18
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon 03586 3504736
mittwochs 10:00–12:00 und 15:00–17:00 Uhr

Wir waschen und reinigen Ihre Bettwaren!
– Federn, Daunen, Synthetik, Schafwolle –
Umarbeitung, Neuanfertigung
– ohne Voranmeldung –

Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Geschenktipp
Verschenken Sie ein schönes Erlebnis
Eintrittskarten zum „Bransch" & Schlachtfest & Ritterschmaus

Telefon
035843 / 25 43 8
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

„Bransch"
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch
08.09. / 06.10. / 03.11. / 01.12.

Henriette Ehrlich
„Testosteron ist kein Badezusatz"
Zusatztermin 31.10.2019

Schlachtfest mit den Oberländer Musikanten
10.11.2019

Magisches Kabinett
– noch freie Plätze am 20.11.2019

Rudis Stammtisch
immer am letzten Freitag im Monat

Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau

Deutsches Rotes Kreuz

Ihre Sozialstation für Zittau und Umgebung!

Unsere Leistungen:
* Grund- und Behandlungspflege
* Hauswirtschaftliche Hilfen
* Beratungsbesuch
* Vermittlung von Hausnotruf

Unsere Rufnummer:
03583 / 57 79 35

Ihre Tagespflegen in Zittau!

„Zum Jungbrunnen"
Neustadt 20
03763 Zittau

DRK-Tagespflege „Lebensrad"
Oststr. 12-16
03763 Zittau

Info und Anmeldung:
03583 / 50 38 312

Klinikum Oberlausitzer Bergland
gemeinnützige GmbH
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015
Akademisches Lehrkrankenhaus an der TU Dresden

www.k-ob.de

Liebe Leserinnen und Leser,

*zukünftig möchten wir Sie hier immer mit einer Rubrik **„KOB-News“** informieren: Wir machen Sie mit unseren Ärzten bekannt, stellen Ihnen das Veranstaltungsprogramm vor, berichten aus den Kliniken, machen auf Berufe aufmerksam und räumen Platz ein für Themen, die mit Ihrer Gesundheitsversorgung verbunden sind. Freuen Sie sich auf wichtige Informationen, die wir für Sie bereithalten.*

Alles Gute!

Neuer Chefarzt und D-Arzt am Klinikum Oberlausitzer Bergland

Ab dem 01.09.2019 wird die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie des Klinikums Oberlausitzer Bergland am Klinikstandort Zittau einen neuen Chefarzt begrüßen können: Dr. med. Holger Mattusch, langjähriger Oberarzt und zuletzt Leitender Oberarzt, ist als Sportmediziner und spezialisierter Schulterchirurg ausgewiesen. Er wird ein Team von sieben Medizinern führen und die Klinik mit dem gesamten Leistungsspektrum übernehmen. Einen wesentlichen Anteil seiner Arbeit umfasst auch die Tätigkeit als Durchgangsarzt (D-Arzt) für die Berufsgenossenschaften. Die Klinik ist für das Verletztenartenverfahren zur Behandlung von Arbeitsunfällen zugelassen.

Dr. med. Holger Mattusch, 1967 in Dresden geboren, ist seit 1994 am Klinikum Oberlausitzer Bergland (seinerzeit noch Kreiskrankenhaus Zittau) tätig. Nach dem Studium der Humanmedizin an der Humboldt-Universität Berlin und der Vertiefung der Erfahrungen in der Abteilung für Doppler- und Duplexsonographie der Klinik für Gefäßchirurgie der Charite‘ Berlin kam er zur Facharztausbildung in das Klinikum Zittau und erwarb dort 2001 die Anerkennung als Facharzt für Chirurgie, ist seitdem auch in der Abteilung Unfall- und Handchirurgie tätig, und 2004 die Schwerpunktbezeichnung Unfallchirurgie.

Er sagt: „Ich bin sehr stolz, mit einem großartigen Team junger und bereits sehr erfahrener, arrivierter Mediziner arbeiten zu dürfen. Wir sind uns bewusst, jeden Tag das Leben ein wenig schöner zu machen – dies macht uns so sensibel für- und miteinander, denn wir haben schon allerhand gesehen und erlebt. Uns vertrauen sich die Patienten an, in unsere Hände begeben sie sich. Dieses Vertrauen und die Kompetenz, die sie erwarten dürfen, wollen wir auch in den kommenden Jahren rechtfertigen und teilen.“

Patienteninfoabende: Herbstprogramm der beliebten Vortragsveranstaltungen

18. September, 17.00-18.00 Uhr: **Tabuthema Stuhlinkontinenz**
Klinik für Chirurgie Ebersbach, Chefarzt Dr. med. Ulrich Krohs
Wo: Klinikstandort Zittau, Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, Senator-Just-Saal im Haus 3, 4. OG

25. September, 17.00-18.00 Uhr: **Mein Kind ist krank – was kann ich tun?**
Fragen und Antworten rund um häufige Erkrankungen im Kindesalter.
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Chefärztin MUDr. Heike Reck
Wo: Klinikstandort Zittau, Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, Senator-Just-Saal im Haus 3, 4. OG

09. Oktober, 17.00-18.00 Uhr: **Schlaganfälle - Erkennen, Vorbeugen, Behandeln.**
Klinik für Innere Medizin Zittau, Oberarzt Dr. med. Mathias Uhlig
Wo: Klinikstandort Zittau, Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, Senator-Just-Saal im Haus 3, 4. OG

Die ursprünglich für den 23. Oktober, 18.00-19.00 Uhr, vorgesehene Veranstaltung zum Thema „Senkungserkrankungen der Frau“ muss leider auf das kommende Jahr verschoben werden. Wir informieren Sie wieder langfristig, sobald ein neuer Termin feststeht. Danke für Ihr Verständnis!

19. November: Nachmittagsvortragsprogramm 14.00 bis 20.00 Uhr
Thema: **Plötzlicher Herztod** (mit Besucherrundgang im Herzkatheterlabor)
Klinik für Innere Medizin Ebersbach, Chefarzt Dr. med. Berthold Struk
Wo: Klinikstandort Ebersbach, Röntgenstraße 23, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Herzkatheterlabor und Veranstaltungssaal Kottmarblick, 2. OG

27. November, 17.00-18.00 Uhr: **Gut- und bösartige Dickdarmerkrankungen**
Klinik für Chirurgie Zittau, Oberarzt MUDr. Michal Bureš
Wo: Klinikstandort Zittau, Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, Senator-Just-Saal im Haus 3, 4. OG

11. Dezember, 17.00-18.00 Uhr: **Diagnose und Therapie von Gefäßerkrankungen**
Klinik für Chirurgie Zittau, Chefarzt Dipl.-Med. Bernd Rehnisch
Wo: Klinikstandort Zittau, Görlitzer Str. 8, 02763 Zittau, Senator-Just-Saal im Haus 3, 4. OG

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, eine Anmeldung vorab ist nicht erforderlich. Ein Getränkebuffet zu Ihrer Erfrischung wird gereicht (ebenfalls kostenfrei). Für alle Rückfragen zu diesen Veranstaltungen steht Ihnen die Stabsstelle Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Frau Dr. Jana-Cordelia Petzold gern zur Verfügung: Telefon: **03583 88 4002** oder per E-Mail: **marketing@mg-lg.de**

Das Klinikum Oberlausitzer Bergland ist ein Unternehmen im Gesundheitszentrum des Landkreises Görlitz. Wir sichern die stationäre medizinische Versorgung als kommunaler Gesundheitsdienstleister. Für die Menschen. Für die Region. Für eine starke Zukunft. Für uns alle. Wir werden für Sie da sein, wenn Sie uns benötigen.

Telefon: **03583 88-0** (Standort Zittau) und **03586 762-0** (Standort Ebersbach-Neugersdorf)

Erster Zittauer Zwiebelmarkt

Als ein Resultat aus dem Wettbewerbsbeitrag zu „Ab in die Mitte" unter dem Namen „Zittau gärtnert" lädt die Stadt Zittau am 5. Oktober 2019 zum ersten Zittauer Zwiebelmarkt. Händler bieten regionale und frische Produkte an. Prominente und Gastronomen aus der Region kochen auf dem Markt. Lassen Sie sich überraschen und probieren Sie selbst!
Eine Veranstaltung der Stadt Zittau in Kooperation mit der IHK-Geschäftsstelle Zittau und dem Gewerbe- und Tourismusverein Zittau lebendige Stadt.

Anmeldeschluss zum Zwiebelmarkt am 27.09.19

Alle Frischehändler, alle Direktvermarkter und Händler, die zum Thema Zwiebel etwas beitragen möchten, sind herzlich eingeladen.

Ihre Anmeldungen schicken Sie bitte an:

Stadtverwaltung Zittau
Marktwesen, Markt 1,
02763 Zittau
oder a.sigl@zittau.de.

Folgende Daten bitte unbedingt angeben:

Sortiment, Standgröße, Stromanschluss, zusätzliche Angaben.

Die Standgebühr beträgt pro laufender Meter 1,90 € incl. Mwst. und für Gastronomie 18,25 € pro lfm. incl. Mwst.